DER SCHWEIZER · SUISSE Chutzenzeitung für die Schweiz



VEIERAN

August 2019 • 90. Jahrgang

Einzelnummer Fr. 5.





BE-JB Journeé amicale





Jahresschiessen



Bernhard Lampert

Liebe Schützenveteraninnen und Schützenveteranen

Schriften zielen darauf hin, dass der Leser einen bestimmten wörtlichen Inhalt aufnehmen soll.

Nichts anderes meint der Knoten im Taschentuch des Vergesslichen, nur eben wird hier eine andere Form als die Schrift gewählt, um an etwas zu erinnern. Bekannter ist das Beispiel vom Rosenkranz. Man weiss, welche Bedeutung die grossen und die kleinen Perlen haben und wer sie durch die Finger laufen lässt, «liest» mit den Fingerspitzen die Botschaft dieser Perlenschnur ab. Die Wissenschaft nennt diese Form der Gedächtnisstütze die «Gegenstandsschrift». Meistens handelt es sich um Zählvorgänge, die auf diese Weise im Gedächtnis verankert werden. Auch das Kerbholz des Wirtes, eine Art Zählstock, gehört in diese Kategorie und zählt zu den ältesten Formen, etwas für die Zukunft authentisch festzuhalten (abgeleitet der Spruch «etwas auf dem Kerbholz haben»). Vor allem das Verhältnis zwischen Schuldner und Gläubiger bedurfte im Mittelalter solcher Formen, damit es nicht zum Streit kam. Man schnitt zum Beispiel in einen festen Stock so viele Kerben, als Vieh geschuldet wurde und spaltete dann den Stock senkrecht. Jede Partei hatte auf diese Weise eine Urkunde, und wenn man sie aneinanderfügte, bekam man das Original.

Zum Titelbild

Landauf, landab finden zurzeit Jahresschiessen und vor allem die Qualifikationsschiessen für den Ständewettkampf im Rahmen des ESFV statt. Man will breit sein und sicherstellen, dass man mit den besten Schützen / innen antritt.



Man kann auf Stäben ganze Kalender führen. Auch Hirten haben Kerben auf ihren Hirtenstäben benutzt, um zu zählen. Wer einem Boten als Ausweis einen Stab mitgab, wollte wohl, dass seine Botschaft unverändert an den Empfänger gelangte. Also wurde der Stab mit Gedächtnisstützen versehen. das heisst mit Zeichen oder Kerben, an denen die Botschaft abzulesen war. Nicht nur Holz, sondern auch geknüpfte Schnüre wurden als Gedächtnisstützen verwendet. Man vermutet. dass diese Verwendung eine «späte» Form der Anwendung darstellt und dass die Verknüpfung von Schnüren zuallererst ein magischer Vorgang war, etwas Hochbedeutsames, dessen praktischen Nutzen sich erst später ergab.

Noch zu Zeiten des griechischen Historikers Herodots 490-430 v. Chr.) war die Knotenschnur als Zählmittel bekannt. Denn der Grieche schildert, dass der Perserkönig Dareios den Ioniern (einer der Stämme im alten Griechenland) den Gebrauch eines solchen Kalenders empfohlen hätte. Erstaunlich zudem, dass Knotenschnüre in so weit voneinander liegenden Gegenden wie Südamerika und China in Benutzung

waren. In China kennt man sie seit Urzeiten. Die Inkas, die Herrscher von Peru, haben sie bekanntlich als Mittel benutzt, ihre Statistiken zu führen. Diese Quipus (Ketschua = Knoten) wurden von den Inkas so benutzt, als «handle es sich um Papier und Tinte». An der bis zu einem Meter langen HauPktchnur hingen oft bis zu 100 Nebenschnüre herab, die ihrerseits nicht länger als einen halben Meter waren. Die Knoten waren in diese kleineren Schnüre geknüpft, einfach oder mehrfach. Zehntausender, Tausender, Hunderter usw. wurden nach Farben unterschieden. Während die Knoten selbst die Zahlen angaben. Das Fehlen eines Knotens an einer bestimmten Stelle deutete eine Null an, die damit gedanklich erfasst war. Welche Bedeutung die mehrfachen Knoten hatten ist umstritten. Für die Beherrschung eines Landes, in dem der Staatssozialismus herrschte, war es lebenswichtig, alle Grössen miteinander in Einklang zu bringen. Von der Bevölkerungsstatistik, als Grundlage der Nahrungszuteilung, bis zum Tribut der Bauern, Fischer, Jäger usw. Die Aufgabe diese Knotenschnüre zu führen, die ja nur ein



Zahlengerüst gaben, vom Gedächtnis also substanziell ergänzt werden mussten, war besonderen Beamten anvertraut, den Quipu-Wächtern. Sie wurden scharf überwacht und verfielen der Todesstrafe, wenn sie sich auch nur einmal verrechneten. Eine Knotenschnur konnte, wie ein Grabfund beweist, bis zu vier Kilogramm wiegen. Das Erfassungssystem der Daten verlief von unten nach oben, ebenso über die kommunale und regionale Ebene. Wenn die Daten die HauPkttadt erreichten, wurden diese von Beamten in einem «Rechenzentrum» zusammengestellt und ausgewertet.

Diese Methode entspricht genau dem, was das chinesische Weisheitsbuch «i ging» andeutet, wenn es sagt: «In der Urzeit knotete man Stricke, um zu regieren». Man muss aber bedenken, dass es nur wenige Quipus gibt, die allesamt in Gräbern gefunden wurden, ohne dass man die näheren Begleitumstände kennt. Ihre Verwendung für statistische Zwecke ist wohl gesichert, da auch andere Quellen das bestätigen. Ob sie auch für Astronomen Bedeutung hatten, ist nicht bewiesen. Einige Wissenschaftler behauPktn, die Quipus, die man in Gräbern gefunden habe, enthielten keine statistischen Angaben, sondern magische Zahlenkombinationen, die mit astronomischen Daten zusammenhingen und dem Toten ungestörte Ruhe für viele tausend Jahre sichern sollten. Man kommt bei dieser Theorie auf Grössenordnungen von 15000 Jahre, was an sich nicht gegen diese Auffassung spricht, denn die Mayakalender haben bekanntlich noch ganz andere Grössenordnungen exakt erfasst.

Vorläufig bleibt das Rätsel der Quipus wohl ungelöst. Wichtig ist der Zusammenhang zwischen einem gewissen Niveau der Kultur und einem Abstraktionsvermögen, das eine Elite in die Lage versetzt, Details zu überschauen und damit zu beherrschen. Man kann solche Gegenstandsschriften wie die Knotenschrift im Grunde auch nicht als «Vorläufer» der Schrift bezeichnen. Bei den Inkas hat es ausser den Knotenschnüren auch andere Ansätze für frühe Schriftformen gegeben. Bestimmte magische Zeichen auf Geweben und Vasen, auch einige Felszeichnungen könnten als eine Art Vorstufe einer Bildschrift aufgefasst werden. Ohne das Dazwischentreten der Spanier hätten sich diese Zeichen zu einem wirklichen Schriftensystem weiterentwickeln können. Aber das sind Spekulationen. Tatsächlich konnten nur die spanischen Verwaltungsbeamten und der spanische Klerus lesen und schreiben, nicht die spanischen Soldaten, die Analphabeten waren. Mit dem Untergang des Sonnenkönigtums erlosch auch der Lebenswille, ohne den keine Kulturleistung mehr zustande kommen kann.

Es gibt in Amerika noch eine andere Art der Gegenstandsschrift, den Wampumgürtel. Wampum war bei den Irokesen der Name für Muscheln. Man sägte aus bunten Muscheln durchlochte, schmale Scheiben, die man auf Schnüren aufreihte. Auch hier gab es eine Farbsymbolik. Wobei Weiss den Frieden, Rot den Krieg, Schwarz oder Violett Feindschaft oder Gefahr ausdrückte. Man konnte also Figuren oder Zeichen, ähnlich einer Stickerei, auf diesen Gürtel aus Muscheln kombinieren und so eine Botschaft ausdrücken. Der Austausch von Wampumgürteln zwischen zwei Stämmen hatte die gleiche Bedeutung wie der Austausch von Noten unter europäischen Statten. Krieg und Frieden wurden auf diese Weise offiziell zur Kenntnis gebracht. So erhielt der Gründer der Kolonie Pennsylvania und Verteidiger der Quäker William Penn (1644-1718), dem wegen seiner Schuldforderung an die englische Krone ein Stück Indianerland verliehen worden war, im Jahre 1682 von den Lenni-Lenape einen Wampumgürtel zur Bekräftigung des Friedens zwischen den Delawaren und den Männern Williams Penns. Der weisse Gürtel zeigt zwei Gestalten, links einen Indianer, rechts eine Europäer, der an einem Hut erkennbar ist. Der Indianer reicht dem Europäer die Hand. Der Gürtel befindet sich heute im Besitz der historischen Gesellschaft von Pennsylvania.

Mit einem herzlichen Schützengruss Euer Zentralpräsident

Informationen aus dem Zentralvorstand vom 13.06.2019

Der Zentralvorstand traf sich in Reiden LU zur vierten Sitzung im laufenden Jahr. Im Anschluss an die Sitzung vom Vormittag, bearbeitete der Vorstand am Nachmittag in seminarform Fragen betreffend dem zeitlichen und organisatorischen Konzept zur Einführung der Kategorie Gewehr 50 m in der SVEM und dem JU+VE Final. Im Weiteren machte sich der Zentralvorstand Gedanken zu möglichen Auswirkung des neuen Waffengesetzes auf das Schiesswesen im VSSV.

Nach einer Gedenkminute für Pierre-Alain Schers, dem überraschend verstorbenen Kassier der Walliser Schützenveteranen, wurde das Protokoll der Sitzung des ZV vom 16. Mai genehmiat.

Im Anschluss wurden die Themen der PK VSSV 2019 beraten sowie die Traktanden und die Termine festgelegt. Neben den statutarischen Geschäften und allgemeinen Informationen werden vor allem Anpassungen von VSSV Schiesswettkämpfen und Reglementsänderungen im Zentrum stehen.

Der Präsident der Schiesskommission orientierte bezüglich der Resultate einer Besprechung mit den beiden Partnern für die Einführung der Kategorie Gewehr 50 m am JU+VE Final sowie die dafür notwendigen Anpassung von Reglementen und der Vereinbarung mit dem OK. Diskutiert und entschieden wurden zudem die Botschaft, die Anträge an die PK VSSV sowie der Zeitplan bezüglich der Auszeichnungslimiten für Gewehr und Pistole, aufgrund der noch auszuwertenden Daten der VSSV-Schiessen 2019.

Zudem wurden mögliche wichtige Themen für die jährliche Aussprache mit dem Vorstand des Veteranenbundes Schweizerischer Sportschützen ausgearbeitet. Im 2019 ist der VSS für die Einladung, Organisation und Durchführung verantwortlich.

Die nächste Sitzung findet am 17. August, im Anschluss an den Ständewettkampf in der Schiessanlage Albisgütli in Zürich statt.

> Mit kameradschaftlichem Schützengruss Der Zentralpräsident

Informations du Comité central du 13.06.2019

Le Comité central s'est réuni à Reiden LU pour la quatrième séance de l'année en cours. Après la réunion du matin, le Comité central a travaillé sur le temps et le concePkt d'organisation de l'introduction de la catégorie fusil 50 m dans le CSIV-TD et la finale JU+VE dans l'après-midi sous forme d'un séminaire. De plus, le CC a examiné les conséquences possibles de la nouvelle loi sur les armes sur le tir dans l'ASTV.

Après une minute de silence pour Pierre-Alain Schers, trésorier des ti-

reurs vétérans valaisans décédé subitement, le procès-verbal de la réunion du CC du 16 mai a été approuvé.

Par la suite, les sujets de la CP ASTV 2019 ont été discutés et l'ordre du jour et les dates ont été fixés. Outre les informations générales, l'accent sera mis sur l'adaPktation des compétitions de tir de l'ASTV et sur les modifications des règlements.

Le Président de la Commission de Tir a fait part des résultats d'une réunion avec les deux partenaires pour l'introduction de la catégorie fusil 50 m à la finale JU+VE ainsi que des ajustements nécessaires des règlements et de l'accord avec le CO. Le message, les propositions à la CP ASTV ainsi que le calendrier concernant l'introduction des limites de distinction pour le fusil et le pistolet ont également été discutés et décidés sur la base des données des tirs de l'ASTV 2019, qui doivent encore être évaluées.

En outre, des thèmes possibles ont été élaborés pour la discussion annuelle avec le comité de l'Association Suisse des Vétérans Tireurs Sportifs (ASVTS). En 2019, l'ASVTS sera responsable de l'invitation et de l'organisation de la réunion.

La prochaine séance aura lieu le 17 août, après le tir-interassociations au stand de tir Albisgütli à Zurich.

> Avec le salut amical du tireur Le Président Central



Noch wenige Tage bis zum Eigenössischen

«Feuer frei» heisst es in wenigen Tagen im Zürcher Albisgütli. Bereits zum vierten Mal findet dort oben ein Eidgenössisches der Schützenveteranen statt.

Zwischen dem 5. und 17. August werden an elf Schiesstagen und am Ständewettkampf insgesamt rund 7200 Veteranen-Schützinnen und Schützen erwartet. Rund 6000 dürften sich über 300 Meter messen, der Rest verteilt sich auf Pistolenschützen, die über 25 oder 50 Meter antreten. Das 26. Eidgenössische Schützenfest für Veteranen ist bereits das vierte, das im Albisgütli durchgeführt wird.

2004 war Zürich Jubiläums-Festort

Letztmals war es im Jahre 2004, dass die Veteranen dort feierten. Zürich war ganz bewusst als Austragungsort des Jubiläumsschützenfestes gewählt worden, denn 100 Jahre zuvor war der Verband Schweizerischer Schützenveteranen (VSSV) im Zürcher Café du Pont gegründet worden. Am 20. März 1904 trafen sich dort 28 Vertreter aus verschiedenen Deutschschweizer Kantonen.

Das Bedürfnis für eigene Feste war gegeben: Auch die älteren Semester sollten an Schützenfesten wieder in die Kränze kommen und nicht das Feld den Jungen, Kräftigen, an Sehkraft noch Frischen überlassen. Dazumal schoss man nicht vorwiegend aus liegender Position wie heute, sondern kniend und stehend. Die Veteranen hatten sich ob ihren hinteren Rängen zunehmend enttäuscht gezeigt, blieben den Schützenfesten fern und gaben zum Teil das Schiessen ganz und gar auf. Dem wurde damals mit der Gründung eines eigenen Verbandes entgegengewirkt.

Rund 9300 Schützen, darunter 200 Schützinnen, nahmen am ESFV 2004

teilen. Das war neuer Rekord. Das 100-Jahr-Jubiläum hatte viele zusätzlich zur Teilnahme motiviert. Im Gegensatz zum jetzigen Fest wurde 2004 eine Woche früher, zwischen dem 27. Juli und dem 7. August, um Kranz und Ehre geschossen. Damals wie heute lautet das Motto des Anlasses «Freundschaft in der Freiheit». Man erbietet Gottfried Keller die Reverenz. dem Autor des «Fähnleins der sieben Aufrechten».

1955 und 1981

Doch noch zwei andere ESFV hatten im Albisgütli oben stattgefunden. 1955 schossen die Veteranen noch in der 1898 errichteten Schiessanlage am Fusse des Zürcher Hausberges, des Üetlibergs.

1981 dann stieg ein weiteres ESFV in Zürich, diesmal in der modernen Schiessanlage, die 1962 anstelle des altehrwürdigen Schützenhauses errichtet worden war. 120 Scheiben Gewehr 300 m und 62 Scheiben 50 m waren damals schweizweit das Mass aller Dinge.

Anmeldungen auf Platz möglich

Das Eidgenössische Schützenfest für Veteranen (ESFV) findet vom 5. bis zum 10. und vom 12. bis zum 16. August 2019 über elf Tage verteilt im Zürcher Albisgütli statt. Am Vormittag des 17. Augusts findet als Abschluss der Eidgenössische Ständewettkampf statt. Für alle Veteraninnen und Veteranen, welche sich nicht über ihren Kantonal - oder Regionalverband angemeldet haben, besteht die Möglichkeit, während den Tagen des Eidgenössischen Schützenfestes am Schalter eine Schiesskarte zu lösen. Anmeldeformulare sind auf der Homepage (www.esfv19.ch) vorhanden.

Zu veröffentlichende

schweizer-veteran@zehnder.ch zukommen lassen.



Inscriptions en place possibles

Du 5 au 10 août 2019 et du 12 au 16 août 2019, la FFTV se déroulera pendant onze jours à l'Albisgütli à Zurich. Dans la matinée du 17 août, le tir des associations aura lieu en tant qu'événement final. Tous les tireuses vétéranes et tireurs vétérans qui ne se sont pas inscrits par l'intermédiaire de leur association cantonale ou régionale ont la possibilité d'acheter une carte de tir au guichet pendant la fête fédérale de tir. Les formulaires d'inscriPktion sont disponibles sur la page d'accueil (www.fftv19.ch)

VERANSTALTUNGS KALENDER 2019 CALENDRIER DES MANIFESTATIONS 2019

August-Août Septmber-Septmbre

August

Datum	Kt.	Verband	Art / Veranstaltung	Ort	Lokal / Stand	Zeit
Date	Ct.	Association	Événement / Manifestation	Lieu	Local / stand de tir	Heure
01.08.19	SO	Bezirk Wasseramt	Ende SVEM		Heimstand	
01.08.19	ZH	BO Hinwil	Ende SVEM		Heimstand	
02.08.19	SH	Kantonalverband	Beginn SKSF 2019	Klettgau		
03.08.19	TG	Kantonalverband	Gruppenmeisterschaft 300 m	Frauenfeld	Schollenholz	08.00–11.30
03.08.19	TG	Kantonalverband	Gruppenmeisterschaft 25 / 50 m	A.Adorf	Steig	13.30–16.30
03.08.19	ZH	VETERANIA Winterthur	Einzelkonkurrenz	Rickenbach	Schiessstand Guldital	13.00-16.00
05.08.19		VSSV	ESFV 2019 Schiesstag	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Jour de tir			
05.08.19	SH	Kantonalverband	Besuch ESFV	Zürich	Albisgütli	
06.08.19		VSSV	ESFV 2019 Schiesstag	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Jour de tir			
06.08.19	OW	Kantonalverband	Besuch ESFV	Zürich	Albisgütli	07.00-18.00
06.08.19	TG	Kantonalverband	Teilnahme am ESFV 2019	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
07.08.19		VSSV	ESFV 2019 Schiesstag	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Jour de tir			
07.08.19	BE	LT Obera.Argau	Eidg. Schützenfest für Veteranen	Zürich	Schiessanlage Albisgütli	Ganzer Tag
			Obera. Argauertag			
07.08.19	ZH	BO Horgen	ESFV 2019	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
08.08.19		VSSV	ESFV 2019 Schiesstag	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Jour de tir			
08.08.19	BE	AC régionale	Fête fédérale de tir pour Vétérans	Zürich	Stand de tir Albisgütli	08.00-18.00
		Jura bernois				
08.08.19	BE	LT Obera.Argau	4. Vorstandssitzung	Vingelz	Restaurant	16.00
					Gottstatterhaus	
08.08.19	SO	Bezirk Bucheggberg	Teilnahme am Eidg.	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
			Veteranenschiessen			
08.08.19	SO	Bezirk Solothurn-Lebern	Eidg. Schützenfest für Veteranen	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
09.08.19		VSSV	ESFV 2019 Schiesstag	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Jour de tir		-	_
09.08.19	AR	Kantonalverband	Jahresschiessen 50 / 25 m	Winkeln	Breitfeld	17.00–19.00
09.08.19	SO	Bezirk Wasseramt	Eidgenössisches Veteranenschiessen	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
10.08.19		VSSV	ESFV 2019 Schiesstag	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Jour de tir			

10.08.19	AR	Kantonalverband	Jahresschiessen 300 m	Bühler	Stand 300 m	09.00–11.30
10.08.19	AR	Kantonalverband	Jahrsversammlung und Absenden	Bühler	MZH Bühler	12.00–16.00
10.08.19	ZH	BO Meilen	Eidg. Schützenfest Veteranen	Zürich	Albisgütli	08.00–12.00
						14.00–19.00
12.08.19		VSSV	ESFV 2019 Schiesstag	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Jour de tir			
12.08.19	ZH	BO Meilen	Eidg. Schützenfest Veteranen	Zürich	Albisgütli	08.00-12.00
						14.00-19.00
13.08.19		VSSV	ESFV 2019 Schiesstag	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Jour de tir			
13.08.19		VSSV	ESFV 2019 Offizieller Tag	Zürich	Albisgütli (Gemäss Programm
		ASTV	FFTV Journée officielle			
13.08.19	TG	Kantonalverband	Teilnahme am ESFV 2019	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
14.08.19		VSSV	ESFV 2019 Schiesstag	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Jour de tir			
14.08.19	ZH	BO Affoltern	Eidgenössisches Schützenfest	Zürich	Albisgütli	08.00-11.00
						14.00–18.00
15.08.19		VSSV	ESFV 2019 Schiesstag	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Jour de tir			
15.08.19	Al	Kantonalverband	ESFV	Zürich	Albisgütli	08.00–19.00
15.08.19	BE	LT Oberland	SVEM Einsendeschluss			
15.08.19	BE	LT Oberland	Jung + Alt GrWettkampf			
			Anmeldeschluss			
15.08.19	SO	Bezirk Gäu	Eidg. Schützenfest für Veteranen	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
15.08.19	TG	Kantonalverband	Teilnahme am ESFV 2019	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
16.08.19		VSSV	ESFV 2019 Schiesstag	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Jour de tir			
16.08.19	BE	LT Emmental	Landesteil-Final Veteranen - Cup	Häutligen	Schützenhaus	18.00–20.00
16.08.19	BE	LT Mittelland	Eidg. Schützenfest Veteranen	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
			ML Tag		ŭ	
16.08.19	BE	LT Obera.Argau	Veteranen - Cup - Final Obera. Argau	Heimiswil	Schiessplatz	16.00
					Rotenbaum / Lueg	
16.08.19	JU	Association cantonale	Journée au tir fédéral	Albisgutli	Albisgutlli	09.00–17.00
16.08.19	LU	Kantonalverband	Änzischiessen Napf	Luthern-Bad	Schiessplatz Bodenär	
17.08.19		VSSV	ESFV 2019 Ständewettkampf	Zürich	Albisgütli	Ganzer Tag
		ASTV	FFTV Tir interassociations			
17.08.19		VSSV	Sitzung Zentralvorstand	Zürich	Albisgütli	Nach Abschluss
.,		ASTV	Séance du comité central		,ga.c	Ständewettkampf
17.08.19	LU	Kantonalverband	Änzischiessen Napf	Luthern-Bad	Schiessplatz Bodenär	·
17.08.19	ZH	BO Horgen	Einzelkonlurrenz	Rüschlikon	Leilöcher	09.00–11.00
18.08.19	LU	Kantonalverband	Änzischiessen Napf	Luthern-Bad	Schiessplatz Bodenär	
18.08.19	SH	Kantonalverband	Schluss SKSF 2019	Klettgau		
20.08.19	SG	Kantonalverband	Vorbereitungssitzung GM-Final	Rapperswil	Schiessanlage Grunau	u 16.00–18.00
21.08.19	BE	AC régionale	Tir préalable Tir annuel 300 m	Cortébert /	Stand de tir	18.00–20.00
		Jura bernois	25 + 50 m	Sonceboz		.0.00 20.00
21.08.19	SZ	UV Höfe	Veteranenschiessen	Pfäffikon	Schiessanlage	18.00–19.30
21.00.10	UL.	O V I IOIO	VOLOTATIONIOSIONI	TUTTIKOT	Roggenacker	10.00 -10.00
22.08.19	BE	Kantonalverband	Ausflug Vorstand, Ehrenmitglieder,	LT Oberland	rioggendeker	10.00
22.00.10	DL	Rantonalvorband	LT-Präsidenten	21 Oberland		10.00
22.08.19	BE	LT Mittelland	3. Runde Veteranen - Cup Abgeschlos	ssen		
22.00.13	DL	LI WILLEHALL	5. Hunde Veteranen - Cup Abgeschlos	33011		

22.08.19	BE	LT Obera.Argau	VBSV-Ausflug–Vorstand, EM,	LT Obera.Argau		10.00
			LT-Präsidenten			
23.08.19	BE	LT Mittelland	Jahresschiessen 1. Tag	Wolfacker /	Schiessanlagen	17.00
				Sand		
23.08.19	BE	LT Oberland	Veteranencup Oberländer-Final	Interlaken	Lehn	13.00
23.08.19	BE	LT Seeland	Seeland Final Kt. Cup	Bellmund	Almeli	18.00-20.00
24.08.19	GL	Kantonalverband	Jahresschiessen	Mollis	Feldbach	08.30-11.00
24.08.19	ZH	BO Andelfingen	Freundschaftsschiessen mit Bülach	Kloten	Bettensee alle Distar	nzen 13.30-15.00
24.08.19	ZH	BO Bülach	Freundschaftsschiessen der Bezirke	Kloten	Schützenhaus Better	nsee 14.00-16.00
			Bülach / Andelfingen 300 m und 50 / 2	25m		
28.08.19	Al	Kantonalverband	Jahresschiessen 25 / 50 m	Appenzell	Geelhüsli	18.0020.00
28.08.19	BE	LT Emmental	Jahresschiessen	Walkringen	Schützenhaus	18.00–20.00
29.08.19	BE	AC régionale	Tir des comité Romands 300 m /	Denge-	Stand de tir	09.00-12.00
		Jura bernois	25 + 50 m	Echandens		
29.08.19	UR	Kantonalverband	Veteranenschiessen 50 m	Altdorf	Schiessstand	15.00–17.00
30.08.19	BE	LT Mittelland	Regionalfinal Veteranen - Cup	Kehrsatz	Köniztal	17.00
30.08.19	SH	Kantonalverband	Jahresschiessen	Ramsen	Schiessstand	Gemäss Aufgebot /
						Einladung
31.08.19	SH	Kantonalverband	Jahresschiessen	Ramsen	Schiessstand	Gemäss Aufgebot /
						Einladung
31.08.19	SZ	UV Innerschwyz	Veteranenschiessen	Ried (Muotathal)	Schiessanlage Ried	12.00–15.00
31.08.19	SZ	UV Innerschwyz	Generalversammlung	Ried (Muotathal)	Restaurant Fluhhof	16.00
31.08.19	UR	Kantonalverband	Veteranenschiessen 300 m	Unterschächen	Schiessstand	09.00–12.00
						13.30–17.00

Septmber

10 C L						
04.09.19	BE	LT Emmental	Jahresschiessen	Walk / Biglen / Zäz	i Schützenhaus	18.00–20.00
04.09.19	SO	Bezirk Wasseramt	Wasserämter Veteranen-	Aeschi	Schiessstand	15.00–17.00
			schiessen (Pistole)			
04.09.19	ZH	Bezirk Pfäffikon	Freundschaftsschiessen			
		und Uster	mit BO Hinwil und Meilen	Lindau	Schützenhaus	13.30–15.30
04.09.19	ZH	BO Hinwil	Freundschaftsschiessen	Pfäffikon	Lindengüetli Lindau	13.30–15.30
			Meilen Pfäffikon / Uster			
04.09.19	ZH	BO Meilen	Freundschaftsschiessen	Lindau	Brüttenerstr. 1	13.30–15.30
05.09.19		VSSV	Ausflug ZV mit Ehrenmitgliedern	Bern	Schützenmuseum	Gemäss Einladung
		ASTV	Excursion CC avec les membres d'ho	nneurs		
05.09.19	SO	Bezirk Olten-Gösgen	Ausflug: Emmi Kaltenbach / Willisau	Kaltenbach	Willisau	08.00
05.09.19	SO	Bezirk Wasseramt	Wasserämter Veteranen-	Deitingen	Schiessstand	17.30–19.30
			schiessen (300 m)			
06.09.19	BE	LT Mittelland	Jahresschiessen 2. Tag	Wolfacker / Sand	Schiessanlagen	17.00
06.09.19	LU	Kantonalverband	Kantonales Veteranenschiessen	Emmen	Schiessanlage	13.30–19.00
					Hüslenmoos	
06.09.19	LU	Kantonalverband	Final Luz. Veteranen	Emmen	Schiessanlage	Gemäss Aufgebot
			Einzelmeisterschaft		Hüslenmoos	
06.09.19	NW	Kantonalverband	Jahresschiessen 50 m / 25 m	Stans	Schiessanlage	15.00–18.30
					Schwybogen	
06.09.19	SG	Rheintal-Werdenberg	Jahresschiessen			
07.09.19	AG	Kantonalverband	Jahresschiessen	Buchs AG	RSA im Lostorf, Buch	ns 08.00–15.30

07.09.19	Al	Kantonalverband	Jahresschiessen 300 m	Eggerstanden	Schützenstand	13.30–17.30
07.09.19	BE	AC régionale	Tir annuel 300 m	Cortébert	Stand de tir	08.30-12.00
		Jura bernois				14.00-16.00
07.09.19	BE	AC régionale	Tir annuel 25 + 50 m	Sonceboz	Stand de tir	10.00-11.30
		Jura bernois			La Vignerole	
07.09.19	BE	LT Emmental	Jahresschiessen	Walk / Biglen / Za	iziSchützenhaus	08.00-11.30
07.09.19	NW	Kantonalverband	Jahresschiessen 300 m	Stans	Schiessanlage	12.30–15.30
					Schwybogen	
07.09.19	SG	Rheintal-Werdenberg	Jahresschiessen			
07.09.19	SO	Bezirk Wasseramt	Wasserämter Veteranen-	Deitingen	Schiessstand	09.30–11.30
			schiessen (300 m)			
07.09.19	SZ	UV Einsiedeln	Veteranenschiessen	Einsiedeln	Schiessanlage Riet	13.30–15.00
07.09.19	SZ	UV Einsiedeln	Generalversammlung	Einsiedeln	Schützenstube Riet	16.30
07.09.19	SZ	UV March	Veteranenschiessen	Schübelbach	Schiessanlage Chällen	14.00–17.00
12.09.19	ZH	BO Dielsdorf	Herbstschiessen 50 m	Niederglatt	Schiessplatz Niederglatt	17.00–19.00
12.09.19	ZH	BO Horgen	Herbstschiessen	Wädenswil	Beichlen	17.30–19.30
13.09.19	SG	Ober-, Neutoggenburg	Jahresschiessen 300 m	Krummenau-	Stand Dammi	17.00–19.00
		Gaster und See		Nesslau	0 10" "	
13.09.19	SG	Ober-, Neutoggenburg	Jahresschiessen 25 / 50 m	Alt St. Johann	Stand Sändli	18.00–19.00
110010		Gaster und See		-	- · · ·	00.00.44.00
14.09.19	JU	Association cantonale	Journée de tir de l'Association	Fregiécourt	Fregiécourt	08.30–11.30
14.09.19	SG	Ober-, Neutoggenburg	Jahresschiessen 300 m	Krummenau-	Stand Dammi	09.00–11.00
140010	00	Gaster und See	-	Nesslau	C+	00.00.10.00
14.09.19	SG	Ober-, Neutoggenburg Gaster und See	Jahresschiessen 25 / 50 m	Alt St. Johann	Stand Sändli	09.00–10.00
14.09.19	ZG	Kantonalverband	Jahresschiessen	Unterägeri	RSA Ägerital	14.00–16.00
14.09.19	ZH	Bezirk Pfäffikon	Herbstschiessen	Volketswil	Schützenhaus	13.30–15.30
14.03.13	Z11	und Uster	i lei Dataci ileasei i	VOIKEISVVII	Schutzermaus	13.30-13.30
14.09.19	ZH	BO Dielsdorf	Herbstschiessen 300 m	Stadel+	Schiessplätze Stadel	09.00–11.00
1 1.00.10		Do Diologon	110120130111000011000111	Windlach	und Windlach	00.00 11.00
15.09.19	BE	LT Oberland	VOSV Jung + Alt Einsendeschluss			
16.09.19	GE	Association cantonale	CGI + finale P 50 m A	Petit-Lancy	Stand de St-Georges	16.30–19.00
17.09.19	GE	Association cantonale	CGI + finale F 300 m	Petit-Lancy	Stand de St-Georges	16.30–19.00
19.09.19	ZH	BO Andelfingen	Herbstschiessen 25 / 50 m	Alten	Schiessstand 25 / 50 m	13.30–14.30
20.09.19	BE	AC régionale	Finale coupe cantonale Vétéran	Schwarzenburg	Stand de tir	13.30–16.00
		Jura bernois				
20.09.19	BE	Kantonalverband	Veteranen - Cup - Kantonal-Final	Schwarzenburg	Schiessanlage 300 m	14.00
20.09.19	BE	LT Emmental	Kantonalfinal Veteranen - Cup	Schwarzenburg	Schützenhaus	14.00-17.00
21.09.19	SG	Kantonalvorstand	Gruppenmeisterschafts-Final	Rapperswil	Schiessanlage Grunau	14.00-17.00
21.09.19	ZH	BO Bülach	26. Herbstschiessen und	Embrach	Schützenhaus Warpel	14.00–16.00
			Freundschaftstich 300 m			
21.09.19	ZH	BO Bülach	26. Herbstschiessen und	Bülach	Schützenhaus Bülach	13.30–15.30
			Freundschaftstich 50 / 25 m			
23.09.19	GE	Association cantonale	CGI + finale P 50 m B	Petit-Lancy	Stand de St-Georges	16.30–19.00
25.09.19	SO	Bezirk Olten-Gösgen	Freundschaftsschiessen /	Obergösgen	Schützenhaus 300 m	17.30–19.30
			Vorschiessen			
27.09.19	ZH	BO Dietikon	Herbstschiessen 300 / 50 / 25 m	Zürich-Höngg	Stand Hönggerberg	16.00–18.00
28.09.19	SO	Bezirk Bucheggberg	Endschiessen	Mühledorf	Schiessstand	14.00–16.00
30.09.19	GE	Association cantonale	CGI + finale P 25 m	Petit-Lancy	Stand de St-Georges	16.30–19.00
30.09.19	ZH	Kantonalverband	Präsidentenkonferenz	Zürich	Albisgütli	14.00–16.00

Neue Daten oder Datenänderungen des Veranstaltungskalenders sind zu richten an: Bernhard Lampert, Erplon 4, 7307 Jenins Tel 071 913 47 11 oder b.lampert@bluewin.ch Des changements ou de nouvelles dates dans le calendrier des manifestations sont à communiquer à : Bernhard Lampert, Erplon 4, 7307 Jenins Tél. 081 302 66 55 ou b.lampert@bluewin.ch



Schweizer Veteran

90. Jahrgang Offizielles Publikationsorgan des Verbandes Schweizerischer Schützenveteranen VSSV

Der Schweizer Veteran» wird jeweils als Beilage einem Teil der Auflage von «active & live» beigelegt.

Abonnenten und Leserservice

Schweizer Veteran-Team info@zehnder.ch

Redaktionelle Beiträge und Verbandsmitteilungen

schweizer-veteran@zehnder.ch b.lampert@bluewin.ch Tel 071 913 47 11

Jahresabonnement

CHF 57.50, Postkonto 90-9503-2 Einzelnummer CHF 5.

Inserate

Roland Koller irkoller@hispeed.ch Tel. 044 940 68 85

Zehnder Print AG

Druckerei Hubstrasse 60 9500 Wil T 071 913 47 11 F 071 913 47 99 schweizer-veteran@zehnder.ch

Redaktionsschluss jeweils am 5. Kalendertag und Inserateschluss am 1. Kalendertag des Vormonats

Erscheinungsweise

monatlich, letzter Montag des Vormonats

Auflage 3'305 Exemplare



Jahresschiessen des Regionalverbandes der Schützenveteranen Baselland & **Basel-Stadt**

Wir Nordwestschweizer Schützenveteranen sind es bereits gewohnt, wenn unser Schützenmeister Josef Hautle zum Jahresschiessen einlädt, dann dürfen wir uns über schönes Wetter freuen und demzufolge natürlich auch über die idealen Bedingungen. Es war leider zum letzten Mal, dass unser Sepp die Veteraninnen und Veteranen zum Jahresanlass begrüssen durfte, denn Josef Hautle möchte etwas kürzertreten und wird den Vorstand ab nächster Saison verlassen.

Für die vorbildliche und hervorragende Organisation zeichneten einerseits für die Distanz 300 m die Schützengesellschaft Reinach unter der kundigen Leitung ihres Präsidenten Markus Müller sowie für die Pistolenwettbewerbe der Pistolenclub Aesch mit ihrem Präsidenten Ueli Heyer verantwortlich. Diese Vereine verfügen mit der GSA Schürfeld in Aesch über einen prächtigen und ideal gelegenen Schiessplatz. Davon profitierten natürlich auch unsere Schützen welche mit entsprechend guten Resultaten aufwarteten (siehe Auszug aus den Ranglisten). Wie auch schon in den Vorjahren war unser Jahresschiessen nicht nur ein Wettkampf der Besten, sondern die Pflege der Kameradschaft unter den Veteraninnen und Vetera-





nen genoss einen hohen Stellenwert und war, wie jedes Jahr, ein fester Bestandteil unseres Anlasses.

Auszug aus den Rangliste: 300 m Kranzstich Kat. A

98 Pkt. Gygi Daniel, Liesberg, Schäfer Heinz, Allschwil, 97 Pkt. Börlin Hans, Wenslingen, 96 Pkt. Vögtlin Ernst, Zunzgen, Brodbeck Andreas, Bubendorf, 95 Pkt. Wicki Anton, Pratteln.

300 m Jahresstich Kat. A

81 Pkt. Börlin Hans, Wenslingen, 80 Pkt. Gygi Daniel, Liesberg, Schäfer Heinz, Allschwil, 79 Pkt. Vögtlin Ernst, Zunzgen, Römelin Rolf, Oberwil.

300 m Kranzstich Kat. D

96 Pkt. Hug Martin, Ziefen, 95 Pkt. Brodbeck Alfred, Giebenach, 93 Pkt. Scherrer Remo, Bennwil, Scholer Hans-Ulrich, Zunzgen, Schaub Paul, Rothenfluh.

300 m Jahresstich Kat. D

80 Pkt. Hug Martin, Ziefen, 79 Pkt. Brodbeck Alfred, Giebenach, 78 Pkt. Schmidlin Werner, Dittingen, 77 Pkt. Scherrer Remo, Bennwil, Scholer Hans-Ulrich, Zunzgen, Roppel Jakob, Bennwil, Schaub Paul, Rothenfluh.

300 m Kranzstich Kat. E

95 Pkt. Hügli Jeanne, Brislach, Schütz Walter, Breitenbach, 93 Pkt. Bläsi Max, Reinach, 92 Pkt. Freiermuth Rico, Zunzgen, Ingold Alfred, Frick.

300 m Jahresstich Kat. E

78 Pkt. Hügli Jeanne, Brislach, Schütz Walter, Breitenach, 76 Pkt. Zimmerli Anton, Kaiseraugst, Frey Bruno, Wintersingen, Andrist Ernst, Wenslingen, Müller Markus, Rheinfelden, Buser Urs, Hemmiken, Schaffner Fritz, Füllinsdorf, Gerber Fredy, Binningen, Ehrsam Heinz, Ormalingen, Merz Josef, Allschwil, Bläsi Max, Reinach, Soder Martin, Ormalingen, Schaub Rolf, Binningen.

50 m Kranzstich Kat. A

94 Pkt. Meier Walter, Kilchberg, 93 Pkt. Klaus Otto, Liestal.

50 m Jahresstich Kat. A

79 Pkt. Meier Walter, Kilchberg, 77 Pkt. Klaus Otto, Liestal.

50 m Kranzstich Kat. B

93 Pkt. Frei Rolf, Wittnau, Hänggi Rudolf, Dittingen, 92 Pkt. Bieri Alfred, Zunzgen, Gysin Rolf, Rümlingen, 91 Pkt. Jecker Camille, Wahlen.

50 m Jahresstich Kat. B

78 Pkt. Bieri Alfred, Zunzgen, 77 Pkt. Frei Rolf, Wittnau, 76 Pkt. Hänggi Rudolf, Dittingen, Andrist Ernst, Wenslingen, Jecker Camille, Wahlen.

50 m Kranzstich Kat. C

91 Pkt. Schneider Werner, Bern, 90 Pkt. Hüppi Rudolf, Blauen, 89 Pkt. Schaad Werner, Pfeffingen, Flükiger Werner, Riehen.

50 m Jahresstich Kat. C

76 Pkt. Schneider Werner, Bern, Flükiger Werner, Riehen, 74 Pkt. Schaad Werner, Pfeffingen, Bouverat Marcel, Basel, Schweitzer Herbert, Zunzgen.

25 m Kranzstich Kat. D

98 Pkt. Bieri Alfred, Zunzgen, Frei Rolf, Wittnau, 97 Pkt. Meier Walter, Kilchberg, Baumgartner Dieter, Bennwil.



Angeregte Diskussionen - worum geht es wohl?

25 m Jahresstich Kat. D

81 Pkt. Bieri Alfred, Zunzgen, 80 Pkt. Frei Rolf, Wittnau, Meier Walter, Kilchberg, Baumgartner Dieter, Bennwil.

25 m Kranzstich Kat. E

97 Pkt. Gerber Fredy, Binningen, 95 Pkt. Schweitzer Herbert, Zunzgen, Klaus Otto, Liestal, Leber Peter, Aesch.

25 m Jahresstich Kat. E

81 Pkt. Schweitzer Herbert, Zunzgen, 80 Pkt.

Gerber Fredy, Binningen, Klaus Otto Liestal, 78 Pkt. Frey Bruno, Wintersingen.

Die vollständigen Ranglisten finden Sie auf unserer Homepage www.sv-blbs.ch.

Der Vorstand der Schützenveteranen Baselland & Basel-Stadt dankt allen Funktionären und Helfern der Schützengesellschaft Reinach und des Pistolenclub Aesch für ihren grossen Einsatz. Sein Dank gebührt auch allen Teilnehmern fürs Mitmachen sowie eine herzliche Gratulation den Siegern zu ihren Erfolgen. Und nicht zuletzt noch einen ganz herzlichen Dank an unseren Schützenmeister und Vizepräsidenten Sepp Hautle.

> Text und Bilder: Franz Faller



Les Tireurs Vétérans du Jura Bernois en visite chez Tudor Scan Tech

Jeudi 13 juin a eu lieu la traditionnelle journée amicale de l'Association des tireurs vétérans du Jura Bernois. Organisée comme de coutume de main de maître par l'ami Robert Cudré-Mauroux, les tireurs se sont donnés rendez-vous à Saint-Imier devant les portes de l'entreprise Tudor Scan Tech S.A.

Cette usine conçoit et fabrique une gamme de scanners permettant de radiographier des avions, des containers et d'autres véhicules afin de découvrir les éventuels objets suspects (armes, explosifs, drogue etc.), mais également de détecter des microfissures à bord des avions civils et militaires.

Les visiteurs ont pu assister à une petite démonstration. A l'aide d'un treuil, un petit avion parqué devant l'usine est entièrement passé dans le scanner en moins de deux minutes. Une image rendue en temps réel a révélé les différents objets suspects cachés pour les besoins de la démonstration. Les vétérans ont été très impressionnés.

A noter que l'entreprise a été primée à deux reprises au Salon des inventions de Genève. Elle a également obtenu la certification BREEAM pour son bâtiment. Il s'agit d'une norme écologique particulièrement exigeante.

La journée s'est poursuivie par le tir amical au stand de Courtelary avec le programme habituel (5 c. essai, 10 c.). Grâce aux bonnes conditions, d'excellents résultats ont été enregistrés.

Cat A

1. Jean-claude Brand, 97 Pkt; 2. Fritz Fiechter, 95 Pkt; 3. Michel Franz, 94 Pkt; 4. Lucien Châtelain, 94 Pkt; 5. Frédy Sunier, 93 Pkt.

Cat. D

1. Yvan Voiblet, 95 Pkt; 2. Charles Liechti, 91 Pkt; 3. Erwin Michel, 89 Pkt; 4. Rodolphe Fankhauser, 88 Pkt; 5. Robert Cudré-Mauroux, 86 Pkt.

Cat. E

1. Jean Boegli, 91 Pkt; 2. Franco Villoz, 90 Pkt; 3. Bernard Mérillat, 90 Pkt; 4. Werner Muster, 89 Pkt; 5. Rodolphe Schaer, 88 Pkt.

Pistolet

1. Pierre-André Nicolet, 92 Pkt; 2. Bernard Grosjean, 92 Pkt.





Après l'apéro et l'excellent repas fourni par un traiteur de l'endroit, l'après-midi fut consacré au jass, schibre normal, sans annonce.

Les gagnants

1. Philippe Paroz, 4202 Pkt; 2. Jean-Marc Paroz, 4148 Pkt; 3. Walter Gerber, 4108 Pkt; 4. Francis Grünenwald, 4087 Pkt.

Cette journée amicale s'est terminée autour du verre de l'amitié et dans la bonne humeur par la proclamation des résultats. Félicitations et un tout grand merci à Robert et son équipe pour la parfaire organisation de cette belle rencontre.



Texte et photos Hermann Liechti



Jahresschiessen 2019 e heissi Sach!

In den letzten Wochen fanden, für die Pistolenschützen in den «Mossmatten» in Herzogenbuchsee und für die Gewehrschützen im «Bannholz» in Wiler b.U, das Jahresschiessen der Oberaargauer Schützenveteranen statt.

Bei sommerlich, heissen Temperaturen und dadurch nicht mit einfachsten Bedingungen fanden 73 (2018: 84/ 2017: 83) 50 / 25 m und 365 (359 / 356) 300 m Schützinnen und Schützen den Weg in die Schiessanlagen.

Die Teilnehmerzahlen mit den Vorjahren verglichen sind bei den Langwaffen leicht angestiegen und bei den Kurzwaffen leider leicht zurückgegangen!

Ranglisten auf www.svboa.ch / resultate. P-50 m, Kat. B (Randfeuerpistole)

Beste Resultate nachstehend: alle

Einzelkonkurrenz

Jackél Klaus-Peter, Herzogenbuchsee, 92 Pkt; Urwyler Urs, Aarwangen, 89; Boss Jürg, Burgdorf, 88; Krebs Daniel, Hindelbank, 88; Luder Res, Burgdorf, 87; Müller Robert, Bätterkinden-Jegenstorf, 87.

Oberaargauer-Stich

Müller Robert, Bätterkinden-Jegenstorf, 422 Pkt; Luder Res, Burgdorf, 420; Spahr Hanspeter, Aarwangen, 418; Appoloni Ueli, Ursenbach, 418; Krebs Daniel, Hindelbank, 413; Jackél Klaus-Peter, Herzogenbuchsee, 411.

Kombination

Jackél Klaus-Peter, Herzogenbuchsee, 133.1 Pkt; Krebs Daniel, Hindelbank, 129.3; Müller Robert, Bätterkinden-Jegenstorf, 129.2; Luder Res, Burgdorf, 129; Urwyler Urs, Aarwangen, 128.1; Boss Jürg, Burgdorf, 126.9.

P-50 m, Kat. C (Ordonnanzpistole) Einzelkonkurrenz

Binggeli Hans Peter, Bätterkinden-Jegenstorf, 91 Pkt; Brunner Roland, Bätterkinden-Jegenstorf, 88; Holzer Gottlieb, Wangen a.A, 83; Feller Christian, Wangen a.A, 83.

Oberaargauer-Stich

Feller Christian, Wangen a.A, 433 Pkt; Brunner Roland, Bätterkinden-Jegenstorf, 429; Binggeli Hans Peter, Bätterkinden-Jegenstorf, 417; Sandmeier Willi, Herzogenbuchsee, 379.

Kombination

Binggeli Hans Peter, Bätterkinden-Jegenstorf, 132.7 Pkt; Brunner Roland, Bätterkinden-Jegenstorf, 130.9; Feller Christian, Wangen a.A, 126.3; Sandmeier Willi, Herzogenbuchsee, 119.9.

P-25 m, Kat. D (Randfeuerpistole) Einzelkonkurrenz

Jackél Klaus-Peter, Herzogenbuchsee, 97 Pkt; Friedli Ernst, Aarwangen, 96; Fuhrer Hansueli, Wynigen, 95; Krebs Daniel, Hindelbank, 94; Boss Jürg, Burgdorf, 92; Wisler Fritz, Aarwangen, 92.

Oberaargauer-Stich

Wisler Fritz, Aarwangen, 97 Pkt; Krebs Daniel, Hindelbank, 97; Hug Hans-Peter, Herzogenbuchsee, 96; Jackél Klaus-Peter, Herzogenbuchsee, 95; Gerber Werner, Bätterkinden-Jegenstorf, 95; Friedli Ernst, Aarwangen, 94.

Kombination

Jackél Klaus-Peter, Herzogenbuchsee, 192 Pkt; Krebs Daniel, Hindelbank, 191; Friedli Ernst, Aarwangen, 190; Wisler Fritz, Aarwangen, 189 Pkt; Gerber Werner, Bätterkinden-Jegenstorf, 186; Hug Hans-Peter, Herzogenbuchsee, 186.

P-25 m, Kat. E (Ordonnanzpistole) Einzelkonkurrenz

Müller Robert, Bätterkinden-Jegenstorf, 97 Pkt; Sollberger René, Wangen a.A, 96; Stricker Andreas, Fraubrunnen, 96; Appoloni Ueli, Ursenbach, 94; Cartier Edi, Herzogenbuchsee, 93; Gerber Robert, Herzogenbuchsee, 93; Sandmeier Willi, Herzogenbuchsee, 93; Holzer Gottlieb, Wangen a.A, 93; Berchtold Ruedi, Aarwangen, 93.



Oberaargauer-Stich

Appoloni Ueli, Ursenbach, 96 Pkt; Holzer Gottlieb, Wangen a.A, 96; Gerber Robert, Herzogenbuchsee, 95; Stricker Andreas, Fraubrunnen, 95; Sollberger René, Wangen a.A, 94; Stettler Klaus, Wynigen, 94; Binggeli Hans Peter, Bätterkinden-Jegenstorf, 94.

Kombination

Stricker Andreas, Fraubrunnen, 191 Pkt; Sollberger René, Wangen a.A., 190; Appoloni Ueli, Ursenbach, 190; Holzer Gottlieb, Wangen a.A, 189; Müller Robert, Bätterkinden-Jegenstorf, 189; Gerber Robert, Herzogenbuchsee, 188.

P-50 / 25 m, alle Kategorien (RF+OP) **Kombination EK**

Jackél Klaus-Peter, Herzogenbuchsee, 189 Pkt; Müller Robert, Bätterkinden-Jegenstorf, 184; Binggeli Hans Peter, Bätterkinden-Jegenstorf, 183; Krebs Daniel, Hindelbank, 182; Boss Jürg, Burgdorf, 180; Friedli Ernst, Aarwangen, 178.

G-300 m, Kat. A (Frei-+Stagw) Einzelkonkurrenz

Meier Rudolf, Burgdorf, 96 Pkt; Bürgi Heinz, Hettiswil, 96; Buchmeier Eduard, Bettenhausen, 95; Hunsperger Werner, Madiswil, 95; Nyffeler Fritz, Gondiswil, 94; Seiler Willi, Langenthal, 94; Scherler Ernst, Münchenbuchsee, 94.



Oberaargauer-Stich

Bürgi Heinz, Hettiswil, 458 Pkt; Buschauer Jean-Paul, Münchenbuchsee, 456; Meier Rudolf, Burgdorf, 454; Hanhart Roland, Bäriswil, 453; Friedli Peter, Niederbipp, 451; Schönmann Beat, Niederbipp, 449.

Kombination

Bürgi Heinz, Hettiswil, 141.8 Pkt; Meier Rudolf, Burgdorf, 141.4; Buchmeier Eduard, Bettenhausen, 139.5; Schönmann Beat, Niederbipp, 137.9; Buschauer Jean-Paul, Münchenbuchsee, 137.6; Nyffeler Fritz, Gondiswil, 137.4.



G-300 m, Kat. D (Stgw 57 / 03A, Stgw 57 / 03S) Einzelkonkurrenz

Moser Daniel, Oberburg, 95 Pkt; Büchler Andreas, Melchnau, 95; Friedli Fritz, Bätterkinden-Kräiligen, 95; Jenni Kurt, Limpach, 95; Born Hans, Wynau, 94; Flückiger Paul, Leimiswil, 94; Schneider Alfred, Port, 94; Kiener Ernst, Utzenstorf, 94; Röthlisberger Beat, Röthenbach-Wanzwil, 94; Berchtold Bruno, Niederönz, 94; Hänni Hans Rudolf, Wynigen, 94.

Oberaargauer-Stich

Rathgeb Peter, Gondiswil, 465 Pkt; Bütikofer Urs, Limpach, 463; Sollberger René, Wiedlisbach, 462; Müller Walter, Langenthal, 456; Kurth Peter, Langenthal, 456; Bürki Andreas, Utzenstorf, 454; Schmied Fritz, Utzenstorf, 453; Jaun Hans-Kaspar, Urtenen-Schönbühl, 453; Reinmann Peter, Attiswil, 448; Grogg Fritz, Seeberg-Grasswil, 448; Jenni Kurt, Limpach, 448.



Kombination

Jenni Kurt, Limpach, 139.8 Pkt; Büchler Andreas, Melchnau, 139; Hänni Hans Rudolf, Wynigen, 138.6; Ratgeb Peter, Gondiswil, 138.5; Friedli Fritz, Bätterkinden-Kräiligen, 138.5; Röthlisberger Beat, Röthenbach-Wanzwil, 138.4; Bütikofer Urs, Limpach, 138.3; Jaun Hans-Kaspar, Urtenen-Schönbühl, 138.3; Berchtold Bruno, Niederönz, 138; Moser Daniel, Oberburg, 137.9; Känzig Robert, Wangenried, 137.9.

G-300 m, Kat. E (Kar, Langgw, Stgw 57 / 02, Stgw 90) Einzelkonkurrenz

Herzig Hans, Wynau, 96 Pkt; Guggisberg Kurt, Aarwangen, 96; Hauert Fritz, Aefligen-Rüdtligen, 96; Fankhauser Rolf, Wynau, 96; Glauser Fritz, Hasle b / Burgdorf, 95; Flückiger Walter Oeschenbach, 94; Schnyder Hans, Busswil b / Melchnau, 94; Weber Kurt, Wiedlisbach, 94; Wälchli Konrad, Heimenhausen, 93; Wüthrich Paul, Höchstetten-Hellsau, 93; Friedli Paul, Münchenbuchsee, 93; Fischer Edi, Koppigen-Willadingen, 93; Schulthess Werner, Aarwangen, 93.



Oberaargauer-Stich

Ruchti Hans, Goldbach, 460 Pkt; Schulthess Werner, Aarwangen, 460; Fischer Bruno, Utzenstorf, 459; Ruch Jakob, Oberburg, 457; Kiener Karl, Bettenhausen, 456; Friedli Paul, Münchenbuchsee, 454; Lehmann Werner, Mattstetten, 451; Känzig Robert, Wangenried, 449; Leuenberger Rudolf, Wangenried, 448; Zaugg Beat, Ursenbach, 447; Eichenberger Ernst, Melchnau, 447.

Kombination

Herzig Hans, Wynau, 140.5 Pkt; Hauert Fritz, Aefligen-Rüdtligen, 140; Schulthess Werner, Aarwangen, 139; Flückiger Walter, Oeschenbach, 138.4; Friedli Paul, Münchenbuchsee, 138.4; Ruchti Hans, Goldbach, 138; Weber Kurt, Wiedlisbach, 137.3; Wälchli Konrad, Heimenhausen, 137.2; Glauser Fritz, Hasle b/ Burgdorf, 137; Fischer Eduard, Koppigen-Willadingen, 136.8.

G-300 m+P-50 / / 25 m, alle Kat. (A, B, C, D+E) - Kombination EK

Binggeli Hanspeter, Bätterkinden-Jegenstorf, 276 Pkt; Holzer Gottlieb, Wangen a.A, 268; Reinmann Fritz, Aarwangen, 262; Müller Robert, Bätterkinden-Jegenstorf, 262; Witschi Rudolf, Hindelbank, 247; Luder Fritz, Wynigen, 244; Wittwer Franz, Burgdorf, 238; Wyler Markus, Burgdorf, 232.

> Hans-Jörg Lüscher



Oberländer Veteranen haben das Eidgenössische im Visier

THUN/GUNTELSEY Die 60- bis 90-jährige Schützengeneration traf sich Mitte Juni zum Jahresschiessen und zur 81. VOSV-HauPktversammlung im Mekka des Schweizer Schiesssports in der Thuner Guntelsev.

Nur 352 Oberländer Schützenveteranen, 30 weniger als im Vorjahr, haben mit Gewehr und Pistole am diesjährigen Jahresschiessen des Verband Oberländer Schützenveteranen (VOSV) in der Thuner Guntelsey ihre Schiessfertigkeit unter Beweis gestellt. Alle nutzten sie die Einzelkonkurrenz und den Oberländerstich als ernsthaftes Training für das Eidgenössische Veteranenschiessen in 50 Tagen im Zürcher Albisgüetli. Ernst Kneubühl aus Zwischenflüh erzielte zwei Wo-

Die Veteranenfrauen waren unter sich. Marthi Rolli (r.) organisierte für die Beleiterinnen ein gemütlicher Schwatz-Vormittag. Bilder Fritz Leuzinger.

chen vor seinem 90. Geburtstag in der Einzelkonkurrenz mit 87 Pkt.n das Kranzresultat.

Die Jahrestagung der Berner Oberländer Schützenveteranen ist nebst den sportlichen Schiesswettkampf ein Anlass zur Pflege der Geselligkeit und der Kameradschaft über die Talschaften hinaus. Durch die gleichzeitigen Freundschaft- und Jubiläumsschiessen im Oberland besuchten nur einige Dutzend der gut 1000 Mitglieder die anschliessend von Ruedi Stauffer, Gstaad geleitete 81. VOSV-Hauptversammlung im grossen Festzelt. Den Grussbotschaften des Thuner Stadtpräsidenten Raphael Lanz wie von Martin Landis als VSSV-Schützenmeister der Region. Mitte war etwas Wehmut zum aus Schützensicht negativen Abstimmungsresultat zu entnehmen. VSSV-Schützenmeister Landis informierte zudem kurz über das neureglementierte Auflageschiessen und zur unnötigen Lizenzpflicht für Veteranen durch den SSV.

Eine rege Schiesstätigkeit

Mit einem musikalischen Willkommensgruss der Musikgesellschaft Zwieselberg unter Dirigent Stefan Gnägi wurden die Teilnehmenden zur Jahresversammlung im Festzelt empfangen. Die statutarischen Verbandsgeschäfte erledigten sich ohne grosses Aufsehen. Dem Jahresbericht von Präsident Stauffer war zu entnehmen, dass mit dem Veteranen-Cup oder gemeinsam mit den Jungen an der Gruppenmeisterschaft Jung & Alt sowie am JU+VE Final eine rege Schiesstätigkeit herrscht. Mit dem Eidgenössischen Veteranenschiessen kommt es für rund 400 Oberländer zum Saisonhöhepunkt. Trotz der leichten Vermö-

Die Ehrendamen Angela Grünenwald und Melanie Knutti nahmen Hansueli Mosimann aus Reichenbach in die Mitte. Mosimann erzielte am Jahresschiessen im letzten Jahr mit 99 Pkt.n schweizweit das höchste Resultat der Einzelkonkurrenz.





gensverminderung von 825 Franken auf rund 44 000 Franken bleibt der Jahresbeitrag auf 25 Franken.

Zwanzig Schützenveteranen mit dem Jahrgang 1939 durften mit 80 Jahren einen besonderen Tag erleben. Zum einen konnte sich der eine oder andere am Kranzresultat freuen. Andererseits wurden die 1939er mit Goldzweig und Urkunde zu Ehrenveteranen ernannt.

Zum Jahresschiessen 2019 ein Auszug aus der Rangliste

Einzelkonkurrenz 300 m Kategorie A Frei- und Standartgewehr

Adrian Klossner, Spiez 98 Pkt. Jürg Schick, Krattigen, 97 Pkt. Martin Schmid, Münsingen, 97 Pkt. Oberländerstich; 1. Kaspar Knaus, Krattigen, 395 Pkt.; 2. Daniel Freiburghaus, Leissigen, 375 Pkt.; 3. Peter Beutler, Uetendorf 373 Pkt.

Kat. D Sturmgewehr 57-03

Erwin Seewer, Oberwil, 98 Pkt. Karl Steiner, Mitholz, 97 Pkt, Werner Pfund, Zweisimmen, 96 Pkt. Oberländerstich: 1. Fritz Lörtscher, Spiez, 372 / 99 Pkt. 2. Robert Zumbrunnen, Steffisburg, 372 / 97 Pkt. 3. Kurt Kämpf, Sigriswil, 368 Pkt.

Kat. E Ordonanzwaffen

Walter Imhof, Heimenschwand, 98 Pkt. Adrian Wenger, Uetendorf und Kurt von Känel, Hondrich beide 94 Pkt. Oberländerstich; 1. Gottlieb Zumbrunnen, Gsteigwiler, 377 Pkt.; 2. Fritz Heim, Spiez, 375 Pkt. 3. Daniel Fankhauser, Eggiwil, 369 Pkt.

50 m

Randfeuerpistolen, Kat. B

Heinz Dütsch, Schattenhalb, 90 Pkt. Heinrich Bohnenblust Spiez und Andreas Fuchs, Interlaken, beide 88 Pkt. Oberländerstich: 1. Philippe Drapela, Thierachern, 348 / 93 / 92 Pkt. 2. Theo Glarner, Meiringen, 348 / 93 / 87 Pkt. 3. Heinz Dütsch, Schattenhalb, 335 Pkt.

Ordonnanz-Pistolen Kat. C

Guido Bauer, Meiringen, 94 Pkt. Johann Trummer, Meiringen, 92 und Hansrudolf Fankhauser, Erlenbach, 90 Pkt. Oberländerstich: 1. Erwin Boss, Latterbach mit 353 Pkt.; 2. Konrad Maurer, Spiez, 345 Pkt.; 3. Andreas Baumgartner, Uetendorf, 323 Pkt.

25 m, Kat. D

Heinrich Bohnenblust, Spiez, 97 Pkt. Heinrich Thöni, Meiringen und Philippe Dropela, Thierachern, beide 92 Pkt. Oberländerstich: 1. Heinrich Bohnenblust, Spiez, 96 Pkt.; 2. Philippe Drapela, Thierachern 95 Pkt., 3. Heinz Dütsch, Schattenhalb, 93 Pkt.

Ordonnanz-Pistolen, Kat. E

Jules Zwyssig, Rüfenacht, 99 Pkt. Andreas Baumgartner, Uetendorf, 97 Pkt. Erwin Boss E, Latterbach 96 Pkt. Oberländerstich: 1. Konrad Maurer, Spiez, 97 Pkt. 2. Armin Rieder, Lenk, 94 Pkt.; 3. Andreas Baumgartner, Uetendorf, 92 Pkt. Alle Resultatlisten unter www.vosv.ch.



50 / 25 m-Jahresschiessen vom 7. Juni 2019 in Pieterlen «Neufeld»

Die 50/25 m Pistolendisziplinen wurden traditionsgemäss in der ideal gelegenen Anlage «Neufeld» in Pieterlen durchgeführt. Die Kameraden vom Pistolenklub Pieterlen unter Leitung von Alfred Schlup waren für eine reibungslose Organisation besorgt.

Die Einzelkonkurrenz absolvierten auf der Distanz 50 m fünf (5) (Vorjahr 8) Schützen und auf 25 m neunzehn (19) (Vorjahr 14) Schützinnen und Schützen.

Beim Jahresstich machten auf 50 m-Distanz fünf (5) (Vorjahr 6) Schützen und auf der 25 m-Distanz achtzehn (18) (Vorjahr 14) Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit. Erfreulicherweise war wiederum eine Dame dabei und

hat dabei das «Starke Geschlecht» in die Schranken gewiesen. Super, herzliche Gratulation!

Nachfolgend die Erstrangierten. Die kompletten Ranglisten sind auf unserer Homepage unter:

www.seeland-veteranen.ch abrufbar.

Rangliste 50 m Einzelkonkurrenz Einzelkonkurrenz 50 m (Freie Waffen FW) Kat. A Rang, Name, Wohnort, Resultat

1. Stampfli Erich, 1951 Safnern, 93; 1 Kranzgewinner; 1 Teilnehmer.

Einzelkonkurrenz 50 m (Sportpistolen SPK) Kat. B Rang Name Jg. Wohnort Resultat

Leider keine Teilnehmer.

Einzelkonkurrenz 50 m (Armeewaffen) Kat. C Rang Name Jg. Wohnort Resultat

1. Bezzola Flavio, 1955 Biel, 94; 2. Kuhn Hugo, 1937, Bern, 92; 3. Wydler Gerhard, 1954 Kosthofen, 89; 4. Burkhardt Roland, 1939 Orpund, 81; 4 Kranzgewinner; 4 Teilnehmer.

Rangliste 25 m Einzelkonkurrenz Einzelkonkurrenz 25 m (Randfeuerpistole) Kat. D Rang Name Jg. Wohnort Resultat

1. Kröpfli Beatrice, 1959 Biel, 92; 2. Stampfli Erich, 1951 Safnern, 91; 3. Wydler Gerhard, 1954 Kosthofen, 89; 4. Feuz Peter, 1939 Orpund, 84; 5. Collatz Siegfried, 1942 Biel, 72; drei Kranzgewinner; 5 Teilnehmer.

Einzelkonkurrenz 25 m (Ordonnanzpistole) Kat. E Rang Name Jg. Wohnort Resultat

1. Bezzola Flavio, 1955 Biel, 99; 2. Kuhn Hugo, 1937 Bern, 98; 3. Hamel Roland, 1942 lpsach, 91; 4. Weibel Alfred, 1941 Büetigen, 91; 5. Lanz Johann, 1944 Lengnau, 90; 6. Gerber André, 1951 Lyss, 89; 7. Burkhardt Roland, 1939 Pieterlen, 88; 8. Krieg Willy, 1931 Pieterlen, 88; 9. Ackermann Lothar, 1937 Biel, 85; 10. Schweizer Ernst, 1939 Hagneck, 83; 11. Brönnimann Erich, 1946 Pieterlen, 82; 12. Mathys Albert, 1940 Täuffelen, 81; 13. Herzig Karl, 1943 Biel, 81; 14. Sahli Hans-Rudolf, 1941 Aegerten, 70; 10 Kranzgewinner; 14 Teilnehmer.

Rangliste 50 m Jahresstich Jahresstich 50 m (Freie Waffen FW) Kat. A Rang Name Jg. Wohnort Resultat

1. Stampfli Erich, 1951 Safnern, 322; 0 Kranzgewinner; 1 Teilnehmer.

Jahresstich 50 m (Sportpistolen SPK) Kat. B Rang Name Jg. Wohnort Resultat

Leider keine Teilnehmer!

Jahresstich 50 m (Ordonnanzpistole OP) Kat. C Rang Name Jg. Wohnort Resultat

1. Kuhn Hugo, 1937 Bern, 348; 2. Bezzola Flavio, 1955 Biel, 338; 3. Burkhardt Roland, 1939 Pieterlen, 323; 4. Wydler Gerhard, 1954 Kosthofen, 320; 4 Kranzgewinner; 4 Teilnehmer.

Rangliste 25 m Jahresstich Jahresstich 25 m (Sportpistolen SPK) Kat. D Rang Name Jg. Wohnort Resultat

1. Kröpfli Beatrice, 1959 Biel, 96; 2. Feuz Peter, 1939 Orpund, 94; 3. Stampfli Erich, 1951 Safnern, 93; 4. Wydler Gerhard, 1954 Kosthofen, 92; 5. Collatz Siegfried, 1942 Biel, 86; 4 Kranzgewinner; 5 Teilnehmer.

Jahresstich 25 m (Ordonnanzpistole OP) Kat. E Rang Name Jg. Wohnort Resultat

1. Kuhn Hugo, 1937 Bern, 97; 2. Krieg Willy, 1931 Pieterlen, 95; 3. Hamel Roland, 1942 Ipsach, 95; 4. Bezzola Flavio, 1955 Biel, 95; 5. Lanz Johann, 1944 Lengnau, 92; 6. Weibel Alfred, 1941 Büetigen, 91; 7. Burkhardt Roland, 1939 Pieterlen, 87; 8. Brönnimann Erich, 1946 Pieterlen, 86; 9. Herzig Karl, 1943 Biel, 84; 10. Gerber André, 1951 Lyss, 76; 11. Ackermann Lothar, 1937 Biel, 75; 12. Sahli Hans-Rudolf, 1941 Aegerten, 70; 13. Schweizer Ernst, 1939 Hagneck, 61; 9 Kranzgewinner; 13 Teilnehmer.

Schiesse macht Fröid u git ä gueti Lu-



Weil der Schreibende aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend war, sind leider keine Bilder gemacht worden.

300 m-Jahresschiessen vom 14. und 15. Juni 2019 in Schüpfen

Die 300 m Veteraninnen und Veteranen trafen sich am Freitagnachmittag und am Samstagmorgen in der Schiessanlage Schüpfen zum alljährlichen, traditionellen Wettkampf. Für die Organisation unter der Leitung von Andreas Steiner waren die Schützenkameraden der Schützengesellschaft Schüpfen verantwortlich.

Traditionsgemäss wird der Samstag nach dem «Ende Feuer» mit einem Apéro und einem Mittagessen beendet. Als prominenten Ehrengast durfte unser Präsident Martin Flückiger den Gemeindepräsidenten von Schüpfen, Herr Pierre-André Pittet, herzlich willkommen heissen. Seine wohlwollenden Worte an die Versammelten klangen wie Musik in den Schützenohren. Auch mehrere Ehrenmitglieder und Vorstandsmitglieder des durchführenden Vereins beehrten den Anlass mit ihrem Besuch und bezeugten ihre Wertschätzung zum heutigen Wettkampf mit ihrer Anwesenheit.







Auf der Distanz 300 m wurde die Einzelkonkurrenz von 187 (Vorjahr 197), der Jahresstich von 151(Vorjahr 159) Schützenkameradinnen und Schützenkameraden absolviert.

Die Auszeichnungsquote bei der 300 m Einzelkonkurrenz betrug 71,21 % (Vorjahr 80,712 %), beim Jahresstich 55,63 % (Vorjahr 64,15 %)

Nachfolgend die Erstrangierten. Die kompletten Ranglisten und einige Bilder sind auf unserer Homepage unterwww.seeland-veteranen.ch abrufbar.

Rangliste 300 m Einzelkonkurrenz Kategorie A Standardgewehr / Freigewehr Rang, Name. Kat, Wohnort, Resultat

1. Wieland Jörg, 1951, V Rosshäusern, 99; 2. Burri Christian, 1955, V Biel, 97; 3. Bracher Jürg, 1953, V Büren zum Hof, 96; 4. Schneider Heinz, 1939, E Münchenbuchsee, 95; 5. Kessi Walter, 1954, V Port, 94; 6. Friedli Peter, 1955, V Lengnau, 94; 7. Wieland Peter, 1955, V Lommiswil, 93; 8. Röthlisberger Martin, 1951, V Rizenbach, 92; 9. Aeschbacher Otto, 1954, V Detligen, 92; 10. Gerber René, 1954, V Lyss, 92; 11. Winkelmann Arnold, 1936, E Studen, 91; 12. Dick Alfred, 1948, S Kallnach, 91; 13. Hamel Roland, 1942, S Ipsach, 90; 14. Mentha Louis, 1943, S Gerolfingen, 89; 15. Binggeli Ruedi, 1944, S Lengnau, 89; 16. Dick Peter, 1949, S Kallnach, 89; 17. Bart Hans, 1956, V Detligen, 89; 18. Sahli Stephan, 1559, V Kallnach, 89; 19. Maurer Fritz, 1948, S Müntschemier, 88; 20. Schwarzentrub Jürg, 1943, S Wiler b. Seedorf, 87; 19 Kranzgewinner; 24 Teilnehmer.

Kategorie D Stgw. 57-03 Rang Name Jg. Kat Wohnort Resultat

1. Steiner Peter, 1941, S Merzligen, 94; 2. Wyss Hanspeter, 1949, S Ipsach, 94; 3. Christen Richard, 1950, V Kappelen, 93; 4. Probst Friedrich, 1940, S Finsterhennen, 92; 5. Schneider Robert, 1949, S Lyss, 92; 6. Affolter Ernst, 1955, V Leuzigen, 92; 7. Bigler Martin, 1942, Saarberg, 91; 8. Rebsamen Willy, 1955, V Biberen, 91; 9. Aeschlimann Fritz, 1940, S Rüti b. Büren, 90; 10. Füeg André, 1941, Studen, 90; 11. Beutler Ernst, 1943, S Radelfingen, 90; 12. Schneider Hans-Ulrich, 1951, V Rapperswil, 90; 13. Weibel Kurt, 1951, V Rapperswil, 89; 14. Kurz Peter, 1938, E Busswil, 88; 15. Probst Peter, 1951, V Treiten, 88; 16. Kerschbaumer Eduard, 1957, V Biezwil, 88; 17. Junker Fritz, 1948, S Worben, 87; 18. Zbinden Jakob, 1949, S Lengnau, 87; 19. Grau Kurt, 1951, V Aarberg, 87; 20. Möri Paul, 1952, V Hermrigen, 87; 35 Kranzgewinnerinnen und Kranzgewinner; 54 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Kategorie E Stgw. 90 Karabiner und Langgewehr Rang Name Jg. Kat Wohnort Resultat

1. Wüthrich Alfred, 1942, S Brügg, 93; 2. Dällenbach Fritz, 1942, S Ins, 92; 3. Haldimann Roland, 1946, S Biel, 92; 4. Patzen Jürg, 1948, S Mauss / Gümmenen, 92; 5. Rihs Beat, 1955, V Bellmund, 92; 6. Von Aesch Rudolf, 1939, E Büetigen, 91; 7. Sahli Hans-Rudolf, 1941, S Aegerten, 91; 8. Birkhofer Rudolf, 1937, E Finsterhennen, 90; 9. Clerc Albert, 1950, V Mühleberg, 90; 10. Heuer Alfred, 1955, V Scheuren, 90; 11. Rüfenacht Margrit, 1936, E Detligen, 89; 12. Ackermann Lothar, 1937, E Biel, 89; 13. Portner Fritz, 1941, S Sutz, 89; 14. Mani Fritz, 1947, S Ins, 89; 15. Aeschbacher Martin, 1947, S Biel, 89; 16. Schlatter Fritz, 1958,

V Seedorf, 89; 17. Walther Ernst, 1958, V Ipsach, 89; 18. Stuber Hans, 1939, S Büren a.A., 88; 19. Schwab Otto, 1940, S Siselen, 88; 20. Grossen Samuel, 1948, S Grenchen, 88; 65 Kranzgewinnerinnen und Kranzgewinner; 91 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Kategorie Stgw. 57-02 Ordonnanz Rang Name Jg. Kat Wohnort Resultat

1. Sturny Johann, 1945, S Aarberg, 88; 2. Herren Paul, 1948, S Lengnau, 88; 3. Anker Alfred, 1958, V Lüscherz, 87; 4. Schneider Hansjörg, 1943, S Pieterlen, 86; 5. Linder Walter, 1945, S Biel, 86; 6. Brönnimann Rudolf, 1955, V Frauenkappelen, 85; 7. Schluep Franz, 1949, S Arc,h 84; 8. Furer Heinz, 1954, V Erlach, 84; 9. Grossglauser Armin, 1949, S Jens, 83; 10. Jenni Daniel, 1935, E Meinisberg, 80; 14 Kranzgewinnerinnen und Kranzgewinner; 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Rangliste 300 m Jahresstich Kategorie A Standardgewehr / Freigewehr

Rang Name Jg. Kat Wohnort Resultat

1. Schwarzentrub Jürg, 1943, S Wiler b. Seedorf, 475; 2. Peter Andreas, 1948, S Kallnach, 471; 3. Winkelmann Arnold, 1936, E Studen, 464; 4. Röthlisberger Martin, 1951, V Rizenbach, 460; 5. Wieland Peter, 1955, V Lommiswil, 455; 6. Kessi Walter, 1954, V Port, 449; 7. Binggeli Ruedi, 1944, S Lengnau, 446; 8. Dick Alfred, 1948, S Kallnach, 445; 9. Friedli Peter, 1955, V Lengnau, 441; 10. Dick Peter, 1949, V Kallnach, 438; 11. Bart Hans, 1956, V Detligen, 438; 12. Buschor Andreas, 1959, V Brüttelen, 438; 13. Gerber René, 1954, V Lyss, 435; 14. Burri Christian, 1955, V Biel, 432; 15. Maurer Fritz, 1948, V Müntschemier, 431; 16. Mentha Louis, 1943, S Gerolfingen, 428; 16 Kranzgewinner; 23 Teilnehmer.

Kategorie D Stgw. 57-03 Rang Name Jg. Kat Wohnort Resultat

1. Aeschlimann Fritz, 1940, S Rüti b. Büren, 448; 2. Wüthrich Karin, 1956, V Rüti b. Büren, 443; 3. Kerschbaumer Eduard, 1957, V Biezwil, 442; 4. Zbinden Jakob, 1949, S Lengnau, 439; 5. Steiner Peter, 1941, S Merzligen, 437; 6. Christen Richard, 1950, V Kappelen, 432; 7. Ryser Hans-Peter, 1957, V Sutz, 432; 8. Probst Peter, 1951, V Treiten, 430; 9. Rebsamen Willy, 1955, V Biberen, 430; 10. Probst Fritz, 1956, V Siselen, 429; 11. Steiner Andreas,

1949, S Schüpfen, 428; 12. Weibel Kurt, 1951, V Rapperswil, 427; 13. Kurz Heinz, 1945, S Busswil, 426; 14. Reber Daniel, 1952, V Gümligen, 425; 15. Danz Peter, 1955, V Detligen, 424; 16. Beutler Ernst, 1943, S Radelfingen, 422; 17. Probst Friedrich, 1940, S Finsterhennen, 421; 18. Krummen Rudolf, 1946, S Riedbach, 421; 19. Weibel Max, 1949, S Gampelen, 419; 20. Affolter Ernst, 1955, V Leuzigen, 419; 29 Kranzgewinnerinnen und Kranzgewinner; 48 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Kategorie E Stgw. 90, Karabiner und Langgewehr Rang Name Jg. Kat Wohnort Resultat

1. Sahli Hans-Rudolf, 1941, S Aegerten, 457; 2. Känel Beat, 1955, V Bargen, 452; 3. Gilomen Fritz, 1559, V Rapperswil, 450; 4. Meyer Albert, 1930, E Bargen, 446; 5. Steffen Alfred, 1949, S Grenchen, 446; 6. Heimberg Hans,

1953, V Radelfingen, 444; 7. Rihs Armin, 1955, V Bellmund, 444; 8. Kocher Herbert, 1956, V Büren a. Aare, 442; 9. Mani Fritz, 1947, S Ins, 439; 10. Reber Ursula, 1948, S Gümligen, 439; 11. Schwab Otto, 1940, S Siselen, 438; 12. Segginger Daniel, 1954, V Müntschemier, 437; 13. Ackermann Lothar, 1937, E Biel, 433; 14. Cavatorta René, 1939, E Grenchen, 433; 15. Dällenbach Fritz, 1942, S Ins, 429; 16. Kocher Felix, 1953, V Seedorf, 428; 17. Jaussi Heinz, 1957, V Schwadernau, 428; 18. Bühlmann Rita, 1955, V Salvenach, 427; 19. Patzen Jürg, 1948, S Maus / Gümmenen, 424; 20. Heuer Alfred, 1955, V Scheuren, 421; 34 Kranzgewinnerinnen und Kranzgewinner; 71 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Kategorie Stgw. 57-02 Ordonnanz Rang Name Jg. Kat Wohnort Resultat

1. Brönnimann Ruth, 1953, V Frauenkappe-



len, 424; 2. Brönnimann Rudolf, 1955, V Frauenkappelen, 411; 3. Sturny Johann, 1945, S Aarberg, 405; 4. Herren Paul, 1948, S Lengnau, 403; 5. Jenni Daniel, 1935, E Meinisberg, 382; 5 Kranzgewinnerinnen und Kranzgewinner; neun Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Bericht: Walter Thomi



Tel. 031 747 86 65 paul-meier@bluewin.ch

Tir annuel des tireurs vétérans Fribourgeois Im Stand Montagnede Lussy, Romont le 14 et 15 juin 2019

328 Gewehr- und 79 PistolenschützenInnen schossen bei guten Bedingungen den Einzel- und Kantonalstich.

Avec des bonnes conditions, 328 tireuses et tireurs au fusil et 79 pistoliers ont tiré les passes individuelles et cantonales.

Nachfolgend die Kategoriensieger ciaprès les vaingeurs par catégorie:

300 m Cat. A

Bernard Beaud, Charmey; A-LF avec 155 points.

Kat. D

Heribert Andrey, St-Ursen; D-04 mit 153 Pkt..

Kat. E

Hugo Vonlanthen, Plaffeien; E-MK mit 154

Beste Dame meilleure dame

Sonja Menoud, Vuisternens-d-R.; E-90 avec 141 Pkt.

50 m Kat. A / B / C

Vincenzo Gambino, Kerzers; 50-B mit 153 Pkt.

25 m Kat. D / E

Marcel Mauron, Wünnewil; 25-E mit 197 Pkt.

Beste Dame meilleure dame

Nicole Robert, La Tour-de-Trême; 25-D avec 191 Pkt.

Der Vorstand VFSV dankt allen Teilnehmern, den Helfern, der Armee für die Benützung der Anlagen und der SG Villaz-St. Pierre für die Gastfreundschaft und die vorzügliche Bewirtung.

Le comité AFTV remercie tous les participants, les bénévoles, l'Armee Suisse pour l'utilisation de l'infrastructure et la Sté de tir de Villaz-St-Pierre pour l'accueil et la bonne restauration.

Alle Resultate tous les résultats www.aftv.ch

Einzel- und Kantonalstich 25 m

1. Mauron Marcel, 1947, Wünnewil, 197, E; 2. Herren Walter, 1949, Galmiz, ,196, E; 3. Schnider Marc, 1955, Sâles, 196, E; 4. Monnier Herbert, 1954, Oberbalm, 194, E; 5. Buntschu Peter, 1947, St. Silvester, 193, E; 6. Gambino Vincenzo, 1954, Kerzers, 193, D; 7. Tercier Jean-Pierre, 1945, Villars-sur-Glâne, 192, D; 8. Schafer Jean-Claude, 1950, Fétigny, 191, D; 9. Robert Nicole, 1953, La Tour-de-Trême, 191, D; 10. Ammann Heinz, 1955, Bösingen, 190, D; 11. Noesberger Josef, 1959, St. Antoni, 189, E; 12. Raemy Georges, 1956, Schwarzsee, 188, E; 13. Williamson Emmett, 1944, Broc, 188, E; 14. Graf Regina, 1946, Murten, 188, E; 15. Brodard François, 1950, Bulle, 188, E; 16. Zbinden Hermann, 1947, Tentlingen, 187, E; 17. Sauterel Alois, 1948, St. Antoni, 186, E.

Einzel- und Kantonalstich 50 m

1. Gambino Vincenzo, 1954, Kerzers, 153, B; 2. Monnier Herbert, 1954, Oberbalm, 151, C; 3. Ammann Heinz, 1955, Bösingen, 146, B; 4. Schafer Jean-Claude, 1950, Fétigny, 146, A; 5. Tercier Jean-Pierre, 1945, Villars-sur-Glâne, 144, B; 6. Robert Nicole, 1953, La Tour-de-Trême, 143, B; 7. Yerly Hubert, 1955, Le Mouret, 143, B.

Einzel- und Kantonalstich 300 m

1. Beaud Bernard, 1958, Charmey, 155, A-LF; 2. Vonlanthen Hugo, 1951, Plaffeien, 154,

E-MK; 3. Ayer Armin, 1954, Plasselb, 154, A-LF; 4. Jaquier Jean-Pierre, 1943, Châtonnaye, 153, A-LF; 5. Bögli Hans-Rudolf, 1955, Gumefens, 153, A-LF; 6. Andrey Heribert, 1956, St. Ursen, 153, D-04; 7. Lüthi Walter, 1947, La Tour-de-Trême, 152, A-LF; 8. Baeriswyl Mario, 1957, Alterswil, FR, 152, A-LF; 9. Marguet Denis, 1947, Ponthaux, 151, A-LF; 10. Trüssel Martin, 1950, Murten, 151, A-LF; 11. Dousse Marcel, 1954, Oberschrot, 151, A-LF; 12. Garo Roland, 1959, Estavayer-le-Lac, 150, A-ST; 13. Loosli Christian, 1946, Salvenach, 150, D-04; 14. Mugny Pierre, 1956, Romont, FR, 150, E-90; 15. Sauteur Patrice, 1955, Arconciel, 149, A-LF; 16. Yerly Christophe, 1957, Treyvaux, 149, A-ST; 17. Burkhalter Rudolf, 1945, Murten, 149, A-ST; 18. Schafer Kanis, 1955, Oberschrot, 149, A-LF; 19. Ruffieux Josef, 1955, Plasselb, 149, A-ST; 20. Gachet Gilbert, 1949, Pringy, 148, E-90;

21. Neuhaus Josef, 1948, Wünnewil, 148, E-MK; 22. Raemy Marius, 1945, Wünnewil, 148, E-90; 23. Pillonel André, 1953, St-Aubin, FR, 148, A-ST; 24. Cudré Claude, 1957, Villargiroud, 148, D-03; 25. Tercier Michel, 1943, Giffers, 147, A-LF; 26. Beaud Jean-Marc, 1956, Albeuve, 147, E-90; 27. Cotting Josef, 1952, Düdingen, 147, E-90; 28. Ruch Gerold, 1943, Düdingen, 147, E-90; 29. Jaquier Jean-Claude, 1947, Corjolens, 147, A-LF; 30. Scheurer André, 1948, Bulle, 147, A-LF; 31. Blaser Erwin, 1954, Pensier, 147, A-LF; 32. Leicht Anton, 1956, Salvenach, 147, D-03; 33. Brügger Lucien, 1959, Marly, 147, A-ST; 34. Müller Beat, 1958, Plaffeien, 147, E-MK; 35. Richoz Louis, 1950, Semsales, 147, A-ST; 36. Eggertswyler Eric, 1946, Bulle, 146, A-LF; 37. Gothuey André, 1950, Epagny, 146, A-LF; 38. Rossier Patrice, 1956, Cottens, FR, 146, A-ST; 39. Purro Paul-Marie, 1955, La Roche, FR, 146, A-ST; 40. Bürgy Martin, 1957, Guschelmuth, 146, A-ST; 41. Piller Otto, 1952, Brünisried, 145, A-LF; 42. Folly Kurt, 1950, Gurmels, 145, D-03; 43. Thürler Laurent, 1942, Monthey, 145, E-90; 44. Chollet Claude, 1942, Vaulruz, 145, E-MK; 45. Andrey Dionys, 1948, Fribourg, 145, D-04; 46. Egger Linus, 1941, St. Antoni, 145, E-90; 47. Tornare Jean-Marie, 1946 Bulle, 145, A-LF; 48. Buchs Emil, 1953, Im Fang, 145, A-LF; 49. Schaller Beat, 1951, Freiburg, 144, A-LF; 50. Scheidegger Hans, 1935, Murten, 144, E-MK; 51. Barbey Paul-André, 1945, Progens, 144, E-MK; 52. Ecoffey Claude, 1950, Epagny, 144, E-MK; 53. Wagner Christian, 1956, Mannens, 144, D-03; 54. Bula Peter, 1942, Galmiz, 144, E-MK; 55. Tâche Jean-Marie, 1943, Billens, 144, A-ST; 56. Raemy Georges, 1956, Schwarzsee, 144, D-04; 57. Bertschy Erich, 1955, Plasselb, 144, D-03; 58. Noesberger Josef, 1959, St. Antoni, 144, E-MK.



Willkommen zum 70. kantonalen Veteranenschiessen am Freitag den 06. September 2019

Schon kurz nach dem Eidgenössischen Schützenfest in Zürich geht es weiter mit dem nächsten wichtigen Veteranenanlass, dem kantonalen Veteranenschiessen auf der Schiessanlage Hüselnmoos in Emmen.

Ab 13.30 bis 18.30 Uhr schiessen die Pistolen-& Gewehrschützenveteranen/innen wie gewohnt die zwei Stiche: Einzelkonkurrenz und Gaben / Silberzweig.

Ab diesem Jahr wird der Gaben/Silberzweigstich im Programm mit vier Schuss Einzelfeuer ausgetragen. Den Gewehrschützen stehen neu wieder mehr Randscheiben zur Verfügung, indem neu blockweise die Scheiben auf-

gezogen werden. Mit diesen beiden Neuerungen wird den Bedürfnissen der Veteranen vermehrt entsprochen und der Wettkampf wird attraktiver.

Details zum Veteranenschiessen sind im Jahresbericht 2019 auf Seite 26-29 aufgeführt.

Final Luzerner Veteranen Einzel-Meisterschaft (LVEM)

Die Finals der Gewehr und Pistolenabteilungen werden ebenfalls am 6. September ab 16.00 bis 18.00 Uhr durchgeführt. Die Finalisten/innen werden vom Schützenmeister vorgängig ihr Aufgebot erhalten. Die Schiesszeiten der einzelnen Kategorien sind am Informationsstand gut ersichtlich aufgeführt. Zuschauer sind sehr erwünscht.

Informationen zu den Finals sind im Jahresbericht 2019 auf Seite 28 - 29 aufgeführt.

Schweizerische Veteranen-Einzelmeisterschaft 2019 (SVEM)

Die SVEM, die als Ausscheidung für den JU+VE-Final und die Teilnahme zum LVEM-Final zählt, ist abgeschlossen, der letzte Standblatt-Rückgabetermin war der 31. Juli. Noch nicht

retournierte Standblätter, auch unbenützte, sind umgehend an Schützenmeister Werner Amrein, Schachenstrasse 6, 6102 Malters zu senden.

Details zu der SVEM siehe Jahresbericht Seiten 28-29.

Josef Achermann Präsident



Redaktionsschluss

NEU am 5. Kalendertag und Inserateschluss am 1. Kalendertag des Vormonats



Obwaldner Veteranenschiessen 2019

Bereits am Donnerstag 06. Juni fand das Veteranenschiessen der Pistolenschützen im Pistolenstand (Riedli) in Sarnen statt. Insgesamt waren leider nur neun Pistolenschützen zu diesem Anlass angetreten.

Auszug aus der Rangliste Einzelkonkurrenz 25 m

1. Meyer Albert, 96 Pkt; 2. Wolters Marcel, 94 Pkt; 3. Zurbuchen Hans, 93 Pkt.

Einzelkonkurrenz 50 m

1. Wolters Marcel, 86 Pkt; 2. Meyer Werner, 83 Pkt; 3. Zurbuchen Hans, 83 Pkt.

Jahresschiessen 50 m

1. Meyer Albert, 57 Pkt; 2. Meyer Werner, 51 Pkt; 3. Zurbuchen Hans, 50 Pkt.

Veteranenstich

1. Meyer Albert, 343 Pkt; 2. Meyer Werner, 323 Pkt; 3. Gisler Edi, 315 Pkt.

Nach dem Schiessanlass trafen sich die Teilnehmer in der Schützenstube und besprachen die nächsten Einsätze. Bei Bratwurst, Berliner oder Chässchnitte wurde das fachliche nicht vergessen und dies alles in einer sehr gemütlichen Atmosphäre. Schade, dass nicht mehr Pistolenschützen den Weg in den Pistolenstand in Sarnen gefunden haben.

Die Gewehrschützen trafen sich am Samstag 15. Juni im Schiessstand (Boll) in Kerns. 27 Gewehrschützen haben sich in Kerns eingetroffen um den friedlichen Wettkampf zu starten.

Auszug aus der Rangliste Einzelkonkurrenz 300 m Kat. A

Vogler Josef, 96 Pkt; 2. Bissig Werner, 94 Pkt; 3. Barmettler Fredy, 93 Pkt.

Einzelkonkurrenz Kat. D

1. Bürki Bernhard, 90 Pkt; 2. Vogler Peter, 88 Pkt; 3. Kathriner Hansruedi, 84 Pkt.

Einzelkonkurrenz Kat E

1. Häcki Friederich 91 Pkt; 2. Vogler Sepp, 90 Pkt; 3. Schäli Josef, 90 Pkt.

Jahresschiessen Kat A

1. Barmettler Fredy, 58 Pkt; 2. Vogler Josef, 56 Pkt; 3. Bissig Werner, 54 Pkt.

Jahresschiessen Kat. D

1. Bürki Bernhard, 54 Pkt; 2. Vogler Peter, 54 Pkt; 3. Bucher Albert, 53 Pkt.

Jahresschiessen Kat. E

1. Reinhard Josef., 56 Pkt; 2. Schleiss Werner, 55 Pkt; 3. Rohrer Toni, 55 Pkt.

Der Vorstand der Veteranenschützen bedanken sich recht herzlich für die Gastfreundschaft und sehr gute Bedienung der Anlagen bei den Pistolenschützen Sarnen und der Schützengesellschaft Kerns.

Allen Beteiligten Schützinnen und Schützen wünschen wir weiterhin gut Schuss.

> Schützenveteranen Obwalden Aktuar: Sepp Gasser



Gut Schuss am «Eidgenössischen»

Das 26. Eidgenössische Schützenfest für Veteranen (ESFV) findet vom 5. bis 10. und vom 12. bis 17. August 2019 im Zürcher Albisgütli statt. Die Schwyzer Veteranen sind gut vorbereitet und freuen sich darauf.

Während der Vorbestellungsphase haben sich auf 300 m rund 250 Gewehr- und 40 Pistolenschützen (50 /25 m) aus dem Schwyzer Veteranen-Verband für diesen alle drei bis fünf Jahre stattfindenden Grossanlass angemeldet. Wenn es gelingt, zusätzlich noch den einen oder die andere zum Mitmachen zu animieren, könnte tat-



Unsere neue Standarte wird die neuen Schiesstechniker, Pistolenchef Matthias Zurfluh (h.l.) und den neuen Schützenmeister Karl Schnyder (h.r.) erstmals an einen Ständewettkampf begleiten.

sächlich ein neuer Beteiligungsrekord mit über 300 teilnehmenden Schwyzerinnen und Schwyzern erreicht werden.

Mitreden am Ständewettkampf

Zum Abschluss des ESFV findet am Samstag, 17. August, der Ständewettkampf statt. Die selektionierten Schwyzer Veteraninnen und Veteranen sind durchaus in der Lage, in allen Kategorien an der Spitze der Gruppenrangliste mitzumischen und bei der Verteilung der Medaillen ein ernsthaftes Wort mitzureden.

Am letzten «Eidgenössischen» erreichten die Schwyzer mit den Rängen 2, 4, 5 und 10 hervorragende Platzierungen. Erstaunlich damals, dass nur gerade noch die grossen Verbände von Luzern und Zürich ebenfalls alle Gruppen in den besten zehn zu platzieren vermochten. Das Ziel 2019 wird also die Bestätigung dieser tollen Ergebnisse sein!

Die persönliche Zielsetzung

An den letzten drei «Eidgenössischen» konnte jeweils immer ein Festsieger (Schützenkönig) aus dem Kanton Schwyz gefeiert werden. Auch nach Zürich werden sicherlich etliche Schwyzer Veteraninnen und Veteranen mit Ambitionen auf Spitzenplätze reisen und sich auch dementsprechend vorbereiten.

Die meisten werden sich wohl bescheidenere Ziele setzen. Mit einem oder mehreren Kranzresultaten werden. sie zufrieden sein und sich freuen, einige schöne Stunden bei froher Schützenkameradschaft geniessen zu können. Für eine perfekte Organisation des Schützenfestbesuches in Zürich danke ich schon im Voraus allen Unterverbänden sowie den Veteranenobmännern und wünsche allseits «Gut Schuss!».

> Fredy Züger Präsident Schwyzer Schützenveteranen

Erneuter Beteiligungszuwachs am Kantonalen Veteranenschiessen **Kanton Schwyz**

Eine Woche nach «Ende Feuer» des Schwyzer Kantonalschützenfestes stellten die Veteranen und Seniorveteranen der Schwyzer Schützen ihre Treffsicherheit erneut unter Beweis. Gegenüber dem Vorjahr gar mit 310 Schützen, was einer Mehrbeteiligung von 11 Schützen entspricht. Pkt.maximum von Werner Föhn Ried-Muotathal im Jahresstich 300 Meter Kategorie A mit Sportwaffe und Arnold Kälin, Euthal im Jahresstich 25 Meter Kategorie D mit RF/CF-Waffe.

Mit 239 (-1) Gewehrschützen und 32 (+8) Pistolenschützen auf Distanz 50 Meter und mit 39 (+4) Schützen auf Distanz 25 Meter erhöht sich die Beteiligung gegenüber dem Vorjahr um elf Schützen. Dieses Jahr absolvierten die Schützen unfallfrei mit Gewehr ihren Wettkampf auf der Schiessanlage in Willerzell und die Pistolenschützen in der kombinierten Schiessanlage «Wäni» in Einsiedeln. Beide Anlagen verfügen über die den heutigen Anforderungen üblichen elektronischen Trefferanzeigesysteme. In Willerzell konnten in der Schützenstube die erschossenen Werte live mitverfolgt werden. Die Schiessanlage verfügt über zehn Scheiben und die Schussrichtung liegt von West nach Ost, weist

eine leichte Geländesteigung auf und befindet sich an herrlicher Panoramalage oberhalb des westlich gelegenen Sihlsee. Der massive Regensturm am Samstagnachmittag vermochte die etwas älteren Schützen keineswegs vom Sport abhalten.

Mit Jahrgang 1938 in der Kategorie A 300 Meter zählt Paul Schuler, Einsiedeln, zum ältesten Teilnehmer, in der Kategorie D Martin Züger, Lachen mit Jahrgang 1931 und in der Kategorie E Jules Gassmann, Bäch mit Jahrgang 1928 und ist zudem der absolute Doyens am diesjährigen kantonalen Veteranenschiessen. Bei den Pistolenschützen auf Distanz 50 Meter zählen in der Kategorie A Paul Kümin, Pfäffikon mit Jahrgang 1940, in der Kategorie B Arnold Kälin, Euthal mit Jahrgang 1947 sowie in der Kategorie C Anton Hafner, Merlischachen mit Jahrgang 1936 zu den Dojens. Auf Distanz 25 Meter sind dies in der Kategorie D wiederum Paul Kümin, Pfäffikon und in der Kategorie E Franz Nideröst, Schwyz mit Jahrgang 1935.

Hohe Punktwerte auf allen Distanzen

Bei den Gewehrschützen im Jahresstich Kategorie A führt Werner Föhn (Ried-Muotathal) mit der Maximalwertung von 60 Pkt. die Rangliste an, gefolgt von Arnold Kälin, Pfäffikon mit 59 Pkt. In der Kategorie D liegen Alois Beeler, AlPkthal und Armin Thoma, Reichenburg mit 58 Pkt. an der Spitze. In der Kategorie E platzieren sich mit 57 Pkt. Karl Bachmann,

Wollerau, Kurt Birchler, Einsiedeln, Pius Kälin, Trachslau, Gregor Müller, Altendorf, Karl Niederberger, Küssnacht am Rigi und Paul Vettor, Wilen-Wollerau gleich sechs Schützen an der Ranglistenspitze.

Aber auch in der Einzelkonkurrenz wurden hohe Wertungen erreicht, so in der Kategorie A liegen mit 97 Pkt. Willy Hitz, Goldau und Rita Heinzer, Ried-Muotathal auf den Podestplätzen. Leo Inderbitzin, Goldau und Anton Deuber, Altendort erreichten 96 Pkt. In der Kategorie D beansprucht mit 96 Pkt. Anton Staub, Samstagern den ersten Platz gefolgt mit 94 Pkt. von Armin Thoma, Reichenburg und Martin Christen, Goldau und in der Kategorie E liegen gleich drei Schützen vorne. Karl Bachmann, Wollerau, Meinrad Schmidig, Ried-Muotathal und Kurt Salvador, Wangen je mit 96 Pkt. Albert Steiner. Vorderthal schaffte es mit 95 Pkt. auf den vierten Platz.



Aber auch bei den Pistolenschützen wurden beachtliche Resultate erreicht. So erzielte im Jahresstich auf Distanz 50 Meter Kategorie A Patrick Rohner, Bennau 55 Pkt., gefolgt mit 54 Pkt. von Paul Kümin, Pfäffikon. Die Kategorie B belegen mit 56 Pkt. Albert Schmid, Brunnen und Walter Huser, Einsiedeln die Spitzenplätze. Und in der Kategorie C erreichten gleich drei Schützen, Robert Wicki, Greppen, Detlev Kropat, Merlischachen und Christian Gwerder, Ried-Muotathal deren 55 Pkt. Das absolute Pkt.maximum von 100 Pkt. in der Kategorie D auf Distanz 25 Meter wird von Arnold Kälin, Euthal, vorgelegt und mit nur einem Punktenverlust liegen Felix Hangartner, Zürich, Jakob Fässler, Studen und Patrick Rohner, Bennau auf den nachfolgenden Plätzen. In der Kategorie E teilen sich die ersten zwei Plätze mit je 99 Pkt. teilen sich Josef Letter, Schwyz und Alois Rickenbacher, Brunnen.

In der Einzelkonkurrenz auf Distanz 50 Meter liegt mit 94 Pkt. in der Kategorie A Patrick Rohner, Bennau vorne, mit 93 Pkt. in der Kategorie B Felix Hangartner, Zürich und mit 92 Pkt. Sepp Lagler in der Kategorie C. Auf Distanz 25 Meter Kategorie D erreichten Arnold Kälin, Euthal, Felix Hangartner, Zürich, Hans-Ueli Flühler, Gossau, und Jakob Fässler, Studen je 96 Pkt. und in der Kategorie E obsiegt mit 99 Pkt. Beat Roos, Küssnacht am Rigi.



Hohe Kranzquoten

Bei den Gewehrschützen liegt die Kranzquote von 75,31 Prozent beim Jahresstich und bei der Einzelkonkurrenz gar mit 80,51 Prozent recht hoch und bei den Pistolenschützen im Jahresstich auf Distanz 50 Meter bei 65,63 Prozent und auf Distanz 25 Meter gar bei 92,31 Prozent. Bei der Einzelkonkurrenz Distanz 50 Meter betrug die Kranzquote 58,06 Prozent und auf Distanz 25 Meter bei 76,32 Prozent.

Zufriedener Verbandspräsident

Verbandspräsident Fredy Züger, Schübelbach, zeigte sich zusammen mit den beiden Organisationsverantwortlichen, MSV Willerzell und PS Einsiedeln, über das erfolgreiche Gelingen des diesjährigen kantonalen Veteranenschiessens überaus zufrieden. Die beiden Crews der Schützenstuben Willerzell und Einsiedeln und den vielen Helfern im Hintergrund haben ebenso viel zum Erfolg beigetragen. Ein kantonales Veteranenschiessen in kameradschaftlicher lockerer und trotzdem zielstrebigen Art macht Freude.

Auszug aus den Ranglisten 300 m Jahresstich Kategorie A Sportgewehre (45 Teilnehmer)

60 Pkt.: Werner Föhn (Ried-Muotathal). 59: Arnold Kälin (Pfäffikon). 58: Franz Bürgi (Freienbach), Oswald Betschart (Schwyz), Cornel Bloch (Gersau), Oskar Walker (Feusisberg). 57: Albert Betschart (Sattel), Eugen Moser (Rothenthurm), Willi Bruhin (Wangen), Anton Deuber (Altendorf), Rita Heinzer (Ried-Muotathal), Stefan Kuriger (Einsiedeln), Adalbert Betschart (Brunnen).

300 m Jahresstich Kategorie D Ordonnanzgewehre Stgw 57 / 03 (72 Teilnehmer)

58 Pkt.: Alois Beeler (AlPkthal), Armin Thoma (Reichenburg). 57: Walter Akeret (Schindellegi), Albert Stössel (Morgarten), Bruno Pfyl (Brunnen), Urs Dubach (Wollerau), Guido Nadler (Siebnen), André Hodel (Menziken), Bruno Besmer (Bennau).

300 m Jahresstich Kategorie E Ordonnanzgewehre (122 Teilnehmer)

57 Pkt.: Karl Bachmann (Wollerau), Kurt Birchler (Einsiedeln), Pius Kälin (Trachslau), Gregor Müller (Altendorf), Karl Niederberger (Küssnacht am Rigi), Paul Vettor (Wilen-Wollerau).

300 m Einzelkonkurrenz Kategorie A (45 Teilnehmer)

97 Pkt.: Willy Hitz (Goldau), Rita Heinzer (Ried-Muotathal). 96: Leo Inderbitzin (Goldau), Anton Deuber (Altendorf). 95: Ernst Joller (Küssnacht am Rigi), Paul Betschart (Muotathal), Josef Kälin (Schindellegi), Cornel Bloch (Gersau), Willi Bruhin (Wangen), Ruedi Bürgi (Goldau).

300 m Einzelkonkurrenz Kategorie D (72 Teilnehmer)

96 Pkt.: Anton Staub (Samstagern). 94: Armin Thmna (Reichenburg), Martin Christen (Goldau).







300 m Einzelkonkurrenz Kategorie E (119 Teilnehmer)

96 Pkt.: Karl Bachmann (Wollerau), Meinrad Schmidig (Ried-Muotathal), Kurt Salvador (Wangen). 95: Albert Steiner (Vorderthal).

50 m Jahresstich Kategorie A Freipistole (4 Teilnehmer)

55 Pkt.: Patrick Rohner (Bennau). 54: Paul Kümin (Pfäffikon).

50 m Jahresstich Kategorie B Randfeuerpistole (11 Teilnehmer)

56 Pkt.: Albert Schmid (Brunnen), Walter Huser (Einsieden). 54 Pkt.: Felix Hangartner (Zürich).

50 m Jahresstich Kategorie C **Ordonnanzpistole (17 Teilnehmer)**

55 Pkt.: Robert Wicki (Greppen), Detlev Kropat (Merlischachen), Christian Gwerder (Ried-Muotathal). 54: Anton Hafner (Merlischachen), Sepp Lagler (Einsiedeln), Beat Roos (Küssnacht am Rigi).

50 m Einzelkonkurrenz Kategorie A (4 Teilnehmer)

94 Pkt.: Patrick Rohner (Bennau). 91: Vito Iapello (Pfäffikon). 90: Richard Aufdermauer (lbach).

50 m Einzelkonkurrenz Kategorie B (10 Teilnehmer)

93 Pkt.: Felix Hangartner (Zürich). 92: Arnold Kälin (Euthal).

50 m Einzelkonkurrenz Kategorie C (17 Teilnehmer)

92 Pkt.: Sepp Lagler (Einsiedeln). 90: Anton Hafner (Merlischachen), Josef Letter (Schwyz).

25 m Jahresstich Kategorie D Rand- / Zentralfeuerpistole (15 Teilnehmer)

100 Pkt.: Arnold Kälin (Euthal). 99: Felix Hangartner (Zürich), Jakob Fässler (Studen), Patrick Rohner (Bennau). 98: Paul Kümin (Pfäffikon), Hans-Ueli Flühler (Gossau ZH), Tony Bisig (Einsiedeln).

25 m Jahresstich Kategorie E **Ordonnanzpistole (24 Teilnehmer)**

spräch mit Höfner Schützen.

99 Pkt.: Josef Letter (Schwyz), Alois Rickenbacher (Brunnen). 98: Anton Hafner (Merlischachen), Robert Wicki (Greppen), Sepp Lagler (Einsiedeln), Beat Roos (Küssnacht am Rigi). 97: Detlev Kropat (Merlischachen).

25 m Einzelkonkurrenz Kategorie D (15 Teilnehmer)

96 Pkt.: Arnold Kälin (Euthal), Felix Hangartner (Zürich), Hans-Ueli Flühler (Gossau ZH), Jakob Fässler (Studen). 95: Albert Schmid (Brunnen), Cornel Bloch (Gersau), Franz Müller (Brunnen).

25 m Einzelkonkurrenz Kategorie E (23 Teilnehmer)

99 Pkt.: Beat Roos (Küssnacht am Rigi). 96: Detlev Kropat (Merlischachen). 95: Anton Hafner (Merlischachen), Josef Letter (Schwyz), Sepp Lagler (Einsiedeln), Christian Gwerder (Ried-Muotathal).

Paul Diethelm

SOLOTHURN

Tel. 032 661 15 64 alex.mann@bluewin.ch

Kantonal Solothurner Veteranenschiessen 2019 in Wolfwil

Am dritten Juniwochenende 2019 gelangte in Wolfwil das traditionelle Kantonal Solothurner Veteranenschiessen zur Austragung. Rund 400 Schützinnen und Schützen aller sieben regionalen Vereinigungen des Kantons Solothurn absolvierten auf der modernen Schiessanlage «Waldegg» ihre

Programme für Gewehr und Pistole auf den üblichen Distanzen. Für die aufmarschierende Veteranenschar aller Waffengattungen wurde ein grosszügiges Scheibenangebot bereitgestellt.

Dank der vorzüglichen Zusammenarbeit des Organisationsteams der VSG Wolfwil-Kestenholz mit der Geschäftsleitung des KSSV verlief der Schiessbetrieb an beiden Tagen erfreulicherweise ohne nennenswerte Probleme. Dabei wurden die Bestrebungen des

Kantonalverbandes durch die Kontaktpersonen Studer Guido und von Rohr Josef im gesamten Verlauf des Anlasses äusserst kompetent begleitet. Die grosszügige Schützenstube sowie der gediegene Vorbau der Schiessanlage boten sich ihrerseits ergänzend an, schier unerschöpfliches Schützenlatein auszutauschen oder in angenehmer Geselligkeit freundschaftliche Kontakte und Veteranenkameradschaft zu pflegen. Im Anschluss an die beiden

Sichtbare Zufriedenheit nach erfolgreichem Abschluss des Wettkampfs.



Erinnerungsstück mit kräftigem Symbolcharakter.



erfolgreich abgewickelten Wettkampftage dankten Präsident Alex Mann und Schützenmeister Anton Guldimann allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung und das beeindruckende Engagement.

Bei teilweise anspruchsvollen Bedingungen (Wind und Beleuchtung) wurden auf allen Distanzen ausgezeichnete Resultate erzielt. Im Jahresschiessen erreichten die Pistolenschützen Hofer Hans (Schwarzbubenland), Abt Markus (Solothurn-Lebern), Mohyla Toni (Wasseramt) und Hermann Otto (Olten-Gösgen) das Maximumresultat von 80 Pkt. In der Kategorie der Standardgewehre gelang dieses Kunststück Zaugg Martin (Gäu) und Hänggi Edgar (Schwarzbubenland). Mit guten Resultaten in der Einzelkonkurrenz konnte man sich zudem in allen Kategorien für das erste Ausscheidungsschiessen für den Ständewettkampf des ESFV 2019 in Zürich qualifizieren.

Die komplette Rangliste sowie eine Statistik des Kantonal Solothurner Veteranenschiessens 2019 sind im Internet unter www.kssv.ch (Resultate) einsehbar.

Veteranenschiessen 2019 in Wolfwil Auszug aus der Rangliste Einzelkonkurrenz 300 m, Kat. A Sportgewehre

1. Martin Zaugg, Kestenholz, 99 Pkt.; 2. Edgar Hänggi, Meltingen, 98 Pkt.; 3. Paul Kummer, Niederönz, 97 Pkt.; 4. Rolf Kaiser, Önsingen, 97 Pkt.; 5. Urs Freiburghaus, Ökingen, 97 Pkt.

300 m, Kat. D Ordonnanzgewehre (Stgw 57 / 03)

1. Erich Richener, Brittnau, 96 Pkt.; 2. Hans Hodel, Hägendorf, 95 Pkt.; 3. Jakob Kupferschmid, Oftringen, 94 Pkt.; 4. Heinz Probst,

Hofstetten SO, 94 Pkt.; 5. Kurt Wagner, Obergerlafingen, 94 Pkt.

300 m, Kat. E Ordonnanzgewehre

1. Joachim Vochetzer, Langenthal, 95 Pkt.; 2. Hans Grolimund, Büsserach, 94 Pkt.; 3. Bruno Bieli, Matzendorf, 94 Pkt.; 4. Kurt Bolfing, Önsingen, 94 Pkt.

50 m, Kat. A Freipistole

1. Markus Abt, Äschi SO, 97 Pkt.; 2. Markus Nydegger, Boningen, 89 Pkt.; 3. Peter Portmann, Bellach, 88 Pkt.

50 m, Kat. B Randfeuerpistole

1. Hugo Ulrich, Kappel SO, 90 Pkt.; 2. Heinz Halbeisen, Mümliswil, 89 Pkt.; 3. Urs Lindenberger, Breitenbach, 87 Pkt.

50 m, Kat. C Ordonnanzpistole

1. Otto Hermann, Gretzenbach, 94 Pkt.; 2. Peter Kreis, Lohn-Ammannsegg 93 Pkt.; 3. Georges Bouverat, Grenchen, 90 Pkt.

25 m, Kat. D Rand- / Zentralfeuerpistole

1. Hans Hofer, Seewen SO, 99 Pkt.; 2. Markus Abt, Äschi SO, 98 Pkt.; 3. Hugo Ulrich, Kappel SO, 97 Pkt.; 4. Urs Lindenberger, Breitenbach, 97 Pkt.

25 m, Kat. E Ordonnanzpistole

1. Otto Hermann, Gretzenbach, 97 Pkt.; 2. Toni Mohyla, Lohn-Ammannsegg, 97 Pkt.; 3. Jean-Marc Bär, Ettingen, 96 Pkt.; 4. Denise Monn, Nuglar, 94 Pkt.; 5. Werner Geissbühler, Wiler b. Utzenstorf, 94 Pkt.

Auszug aus der Rangliste Solothurner-Stich

300 m, Kat. A Sportgewehre

1. Werner Lenz, Fulenbach, 476 Pkt.; 2. Urs Eigenheer, Obergerlafingen, 475 Pkt.; 3. Edgar Hänggi, Meltingen, 473 Pkt.; 4. Roland Heiniger, Lohn-Ammannsegg, 469 Pkt.; 5. Niklaus Lack, Nunningen, 469 Pkt.

300 m, Kat. D

Ordonnanzgewehre (Stgw 57 / 03)

1. Markus Wyss, Boningen, 474 Pkt.; 2. René Uldry, Walterswil SO, 470 Pkt.; 3. Werner Bader, Mümliswil, 464 Pkt.; 4. Rudolf Bürki, Niederbipp, 462 Pkt.; 5. Toni Mohyla, Lohn-Ammannsegg, 462 Pkt.; 6. Josef Gunziger, Matzendorf, 459 Pkt.; 7. Erich Richener, Brittnau, 459 Pkt.; 8. Ryser Konrad, Oberramsern, 458 Pkt.

300 m, Kat. E Ordonnanzgewehre

1. Peter Kreis, Lohn-Ammannsegg, 465 Pkt.; 2. Kurt Bolfing, Önsingen, 464 Pkt.; 3. Bruno Bieli, Matzendorf, 457 Pkt.; 4. Max Reinmann, Bettlach, 455 Pkt.; 5. Peter Portmann, Bellach, 455 Pkt.; 6. Kurt Gisiger, Messen, 454 Pkt.; 7. Jakob Eggenswiler, Laupersdorf, 449 Pkt.; 8. Roland Häner, Nunniger, 449 Pkt.

50 m, Kat. A Freipistole

1. Markus Abt, Äschi SO, 450 Pkt.; 2. Markus Nydegger, Bonigen, 437 Pkt.; 3. Erwin Henz, Erschwil, 432 Pkt.

50 m, Kat. B Randfeuerpistole

1. Toni Mohyla, Lohn-Ammannsegg, 449 Pkt.; 2. Werner Geissbühler, Wiler b/Utzenstorf, 435 Pkt.; 3. Heinz Halbeisen, Mümliswil, 434 Pkt.

50 m, Kat. C Ordonnanzpistole

1. Peter Kreis, Lohn-Ammannsegg, 448 Pkt.; 2. Eugen Hofer, Seewen SO, 438 Pkt.; 3. Eugen Ärni, Gunzgen, 433 Pkt.

25 m, Kat. D Rand- / Zentralfeuerpistole

1. Markus Abt, Äschi SO, 484 Pkt.; 2. Hugo Ulrich, Kappel SO, 477 Pkt.; 3. Peter Portmann, Bellach, 476 Pkt.

25 m, Kat. E Ordonnanzpistole

1. Georges Bouverat, Grenchen, 471 Pkt.; 2. René Sollberger, Riedholz, 470 Pkt.; 3. Toni Mohyla, Lohn-Ammannsegg, 466 Pkt.

Hans Grolimund, Aktuar KSSV





Grillplausch mit Pétanque Spiel und Jass

Am Dienstag 2. Juli ab 17.00 Uhr trafen sich eine stolze Zahl von 58 Veteraninnen und Veteranen der Vereinigung Schützenveteranen Olten-Gösgen zu Ihrem alljährlichen Grillplausch auf der Munimatt in Obergösgen. Mit Pétanque und Jassen sowie gemütlichen Gesprächen verging der Abend wie im Fluge.

Der Tisch war, dank den Vorstandsmitglieder mit Frauen und weitern Gönnern, wieder reich gedeckt! Was gibt es feineres, als an einem lauen Sommerabend, mit einer oder zwei Grillbratwürsten, bereichert mit diversen feinen Salaten und einem kühlen Trunke das Dasein unter Gleichgesinnten zu geniessen. Das anstehen

am Salatbuffet oder am Grill wurde mit Gesprächen eher verlängert. Aber auch die Letzten in der Reihe kamen nicht zu kurz. Unser Grilleur Markus hatte genügend Wurstwaren in allen Variationen mitgebracht!

Die Teilnehmer, die den Anlass kennen, nahmen die Pétanguekugeln bereits vor dem Essen in Besitz und spielten bereits eine Runde. Nach dem Essen waren dann auch die Jasser am Zuge und die Bahnen beim Pétanque waren wieder belegt. Leider unterbrach dann aber der Präsident das muntere Treiben, er wollte unbedingt noch ein Gruppenfoto haben. Aber er versprach auch, dass nachher das Dessertbuffet mit dem Kaffee bereit sein würde. Dieses wurde dann auch entsprechend gewürdigt und die Resten hielten sich im Rahmen. Einzelne schleckten die Schüsseln mit dem grossen Löffel aus. Dank dem schönen Wetter blieb die Stimmung bis zum eindunkeln hervorragend. Man war sich auch einig, sich im nächsten Jahr, zur gleichen Zeit wieder hier auf der Munimatt zu treffen.





ST.GALLEN

Tel. 071 298 19 76 ed.waldburger@bluewin.ch

Jahresschiessen der der Schützenveteranen des RSV St. Gallen

74 Schützenveteraneninnen- und Veteranen 300 Meter und sieben Schützen auf die Distanzen 50/25 Meter trafen sich im Witen Goldach zum tra-

ditionellen Jahresschiessen der Veteranen aus dem RSV St. Gallen.

Am 12. Juni, bei angenehmen Temperaturen und am 26. Juni bei brütender Hitze wurden die Programme absolviert. Auf 300 und auf 25/50 Meter wurde ein 10-schüssiger Jahresstich und ein 4-schüssiger Auszahlungsstich angeboten. Mit Sport- und Ordonnanzwaffen absolvierten die Schützen die Programme.

Höchste Einzelresultate 300 Meter

Hausamann Andreas, SG-Wittenbach F / 98 P Brändle Leo F / 97P SV-Ramschwag , Hasler Josef F/96 P SG-Wittenbach , Künzler Ruedi 57SPL/95P SG St. Fiden , Baumgartner Peter 90/95 Sport-Gossau SG , Fontanive Claudio F /95 Feld- SG St. Gallen , Hochreutener Peter 57SPL/94P SV Eggersriet-Grub , Knaus Hans 57SPL/94P SV Eggersriet-Grub , Frei Josef F 94 P SG Goldach , Kolb Oskar F 94 P SG-Wittenbach , Müggler Hans F 94 P PS-St. Gallen , Hauser Alfred F 94 P SG-Wittenbach.





Höchste Einzelresultate 25 / 50 Meter

Angern Markus 25 / D 97 Pkt. SG-Fiden, Meier Franz 25 / E 96Pkt. SG Mörschwil, Bosshard Ewald, Sport Gossau 25 / E 95 Pkt.

Im Auszahlungsstich 300 Meter setzte sich Künzler Ruedi, SG St. Fiden mit 374 Pkt. an die Spitze, gefolgt von den Wittenbachern Tresch Marianne mit 373 Pkt. und Kolb Oskar mit 368 Pkt.

Erwähnenswert sind die Waffenkategorien. Mit dem SGW57/Sportlauf schossen zehn Schützen. Mit der gleichen Waffe ohne Sportlauf waren es elf. Mit dem Stgw 90 absolvierten 36 Veteraninnen- und Veteranen das Programm. Die freie Waffe war 17mal im Einsatz.

Alle Resultate sind unter www.rsvstgallen.ch abrufbar. Es war wiederum ein geselliger Anlass. Ein grosser

Dank gehört dem EDV verantwortlichen Bruno Hauser von der SG Goldach und dem ganzen Vorstand der Veteranensektion des RSV unter der Leitung von Ruedi Künzler, der den Anlass koordinierte.

> Bilder und Bericht Paul Hüttenmoser Aktuar Sektion Veteranen des RSV St. Gallen

Gruppenmeisterschaft: Alles klar?

Die zweite Vorrunde wurde vor den Sommerferien abgeschlossen. Jetzt stehen die Wittenbacher mit drei Gruppen in den ersten zehn Rängen im Final und rechnen sicher schon aus, am Schluss gleich alle drei Podestplätze zu belegen. In der Zwischenzeit lassen sie es sich vermutlich gut gehen, brauchen nichts mehr zu tun und liegen nun am Beach unter den Palmen und lassen im Spa ihre Muskeln massieren. Liebe Konkurrenten, da empfehle ich euch, sich in der Sommerpause ins kühle Kämmerchen fürs Trockentraining zurückzuziehen und wenn die ersten Stände ihre Pritschen wieder freigeben, zu trainieren was das Zeug hält. Am Freitag vor dem Finaltag ist eine gründliche Reinigung der Flinte angesagt, alle Schrauben und Riemen zu kontrollieren und vielleicht kann ein Gang zum Büchsenmacher auch nichts schaden. Das

Doch gar nicht so schlecht. 9 84 10 94 Subtotal 190 1792 otal 190

letzte Pulver ist noch nicht verschossen! Das letzte Jahr hat's gezeigt.

Die Region um die Kantonshaupttadt schickt aber noch drei weitere Gruppen nach Rapperswil, wovon sich Feld St. Gallen als letztjährige Zweite auch seine Chancen ausrechnet. Die anderen Regionen sind mit vier oder fünf Gruppen ausgewogen vertreten. Titelverteidiger Sennwald hat sich in den Vorrunden mit Platz 2 auch schon Gehör verschafft. Nicht ausser Acht darf man die Rapperswiler mit ihrem Heimvorteil. Das Rennen um die Trophäen ist lanciert und spannend wie noch selten.

Auf 300 m empfahlen sich im 1. Rang, 761 Pkt, SG Wittenbach/ Erlenholz, 2., 756 Pkt, SV Sennwald / Tratt 1, 3. 750 Pkt Stadt Wil/Wiler Bären punktgleich mit SV Ramschwag-Waldkirch/Ramschwag. Für die zwanzig 4er-Teams brauchte es aus zwei Durchgängen mindestens 731 Pkt. für die Qualifikation zum Final. Das ist ein Durchschnitt von über 91 Zählern pro Passe. Hervorgetan haben sich mit 195 Pkt. Heini Bösch vom SV Ebnat-Kappel und mit je 194 Franz Scherrer vom MSV Oberindal und Florian Vetsch vom SV Sennwald.

Auf 50 m ist die Distanz ja viel kürzer, also geht es da viel lockerer zu und

her. Nein, denkste. Das ist wie bei der Leichtathletik, die kurze Distanz über 100 m ist das Filetstück. Da läuft der Hase. Hier haben die Haupttädter mit den Panzerknackern rein gar nichts geknackt. Die verkriechen sich wohl in einer Zelle bei im Hauptquartier auf ihrem Posten. Keine einzige Gruppe schafft es an den Zürichsee. Knapp vertreten sind das Fürstenland/Toggenburg mit den Wiler Bären und die zwei Gruppen von Obertoggenburg/ Neutoggenburg/Gaster und See, die vor der Haustür ihr Programm erledigen können. Unanständig stark tritt Rheintal-Werdenberg auf. Die stellen gleich fünf der acht Finalteilnehmer. In den Vorrunden belegen sie gleich die vier ersten Plätze: 563 Pkt. PS Buchs / Alvier, 560 PS Rüthi-Lienz/Kamor, 553 PS Buchs / Rietli und mit 549 SV St. Margrethen / Steinbruch. Es scheint aber auch, dass sich unsere Freunde aus dem nahen Ausland immer besser in Form bringen, möglich dass sie alle Reserven mobilisieren und den Kollegen aus Buchs einen Strich durch die Rechnung machen. Für den Gang nach Rapperswil musste eine Teamleistung von mindestens 545 erbracht werden. was doch pro Runde beinah 91 Pkt. bedeutet. Zuvorderst reihen sich in der Einzelrangliste mit je 195 Pkt. Roland



Buob von PS Rüthi-Lienz und Heinrich Rhyner von PS Buchs ein, fünf Pkt. dahinter Joseph Kläger vom SV St. Margrethen, eben alle aus dem Rheintal.

Die Ranglisten liegen auf unserer Internetseite www.sg-sv.ch /. Den Rest des Pulvers verschiessen wir dann am 21. September ab 08.00 Uhr in der Schiessanlage Grunau in Rapperswil. Dann ab 11.00 Uhr wird der Mist endgültig geführt, beim Meisterfinal. Jeder kämpft darum, seine Höchstform abzurufen; keine leichte Sache. Dass In der Schlussrunde hinter dem Rücken der Akteure zahlreiche illustre Gäste in Hochspannung das Treiben beobachten, ist auch nicht gerade Baldrian für die Nerven.

Kantonale Qualifikation zum Ständewettkampf

Am Morgen des 6. Juli traten auf dem Breitfeld St. Gallen zwischen acht und zehn Gewehrschützen je Kategorie zur definitiven Qualifikation zum Ständewettkampf des ESFV an, welcher am 17. August im Ablisgütli ausgetragen wird. Diese mussten sich unter zahlreichen Aspiranten aus dem ganzen Kanton mit guten Resultaten von

der VSEM, der Gruppenmeisterschaft und einem separaten Stwk-Stich beweisen. Bei den Pistolenschützen meldeten sich gerade genug um je eine Gruppe stellen zu können. Diese schossen um die Zuteilung zur Gruppe auf 50 oder 25 m. Herzliche Gratulation den erkorenen Schützen:

300 m Kat. A

Breitenmoser Georg, Bütschwil, Jung Albert, Zuzwil, Nüesch Hans, Sennwald, Thür Peter, Staad und als Betreuer und Ersatz Fischer Toni, Flawil.

300 m Kat. D

Scherrer Franz, Gossau, Hubli Urs, Vorderthal, Knaus Hans, Gossau, Kast Beat, Goldach und als Betreuer und Ersatz Stoob Hans.

300 m Kat. E

Schlegel Hardy, Weite, Hagmann Erich, Dietfurt, Rüegg Willi, Wald, Serwart Paul, Uznach, Wenk Niklaus, Oberriet und als Betreuer und Ersatz.

50 m

Holenstein Lorenz, Benken, Dietschi Theo, St. Gallen und Rindlisbacher Max, Eggersriet.

25 n

Düring Albert, Schänis, Robert Weilenmann, Bronschhofen und Rhyner Heini, Buchs.

Spekulieren sei hier erlaubt, obwohl damals die Gewehr-Kategorien in Frauenfeld 2014 nicht mehr der jetzigen Einteilungen entsprechen. Vergleicht man die heutigen Ausscheidungsresultate mit damals, so liegen wir im Feld A auf Rang 7 und im E (damals am ehesten gleich D) sogar ganz vorne. Bei der Pistole gab es keine Änderungen in der Einteilung. So könnten sich die 50 m-Schützen um den 15 Rang einordnen. Unsere Silbermedaillengewinner in Frauenfeld treten jetzt auf 25 m an und würden sich mit dem Glanzresultat von 579 Pkt. zu den damaligen punktgleichen Siegern FR und SZ stellen. All den Vertretern unseres Kantons wünsche ich gute Nerven im Albisgütli. Sollte jemand nicht teilnehmen können, möge er mir sofort Bescheid geben, damit die nächst Platzierten nachrutschen können.

Wie üblich sind auf www.sg-sv.ch die Resultate ersichtlich sein. Den entsandten Gruppen plus Ersatz fällt am 17. August die Ehre zu, für unseren Kanton St. Gallen am Ständewettkampf im Albisgütli ihr Bestes zu geben. Der Vorstand ist zuversichtlich, dass diese Gruppen unserem Kanton am ESFV 2019 Zürich alle Ehre erweisen.

«Guet Schuss» euer Kantonalschützenmeister Franz Meier

St.Galler Veteranen bei den Jagdschützen in Wittenbach

Der traditionelle Ausflug des Kantonalvorstandes der St.Galler Schützenveteranen führte heuer nach Wittenbach, wo die grosszügige Jagdschiessanlage Erlenholz besichtigt wurde und wo man sich unter kundiger Anleitung auch aktiv als Jagdschütze auf die laufenden Scheiben betätigen konnte.

Kantonalpräsident Edi Waldburger durfte am Freitag, 5. Juli 2019 in seiner Heimatgemeinde Wittenbach die Kollegen im Vorstand und zahlreiche Ehrenmitglieder, sowie erfreulich viele Frauen bei der Jagdschiessanlage Erlenholz willkommen heissen. Die Jagschiessanlage mit ihren beeindruckenden Dimensionen, auf der alle

gängigen Disziplinen geübt werden können, gehört zu den bedeutendsten im Lande. Dass sie auch stark frequentiert wird, zeigte sich nach Trainings-





beim Schuss auf den laufenden Hasen.



Viel Charme im Wildpark Peter und Paul: Die Frauen der St. Galler Veteranen!



wesentlich bei, v.l. Referent Oskar Trunz, Edi Waldburger und Pius Gadola.

beginn, als ab 16.30 Uhr alle Anlagen während drei Stunden voll besetzt waren. Für die zuschauenden Gewehrund Pistolenschützen war dabei vor allem das Trappschiessen auf die aus allen Richtungen daherfliegenden Tonteller besonders interessant und für die meisten auch etwas völlig Neues. Die vor rund 40 Jahren erbaute Anlage ist auch mit sechs elektronischen Scheiben bestückt. Unmittelbar daneben steht auch die immer stark frequentierte 300 m-Schiessanlage der SG Wittenbach.

Ein Blick auf den Parkplatz bestätigte, dass hier die Jagschützen aus vielen Kantonen und sogar dem nahen Ausland eine offensichtlich sehr willkommene Trainingsgelegenheit wahrnehmen können. Auch unsere Ausflügler, ihres Zeichens alles geübte Schützen, konnten sich mit der Jagdwaffe auf den laufenden Hasen versuchen und mussten bald konstatieren, dass das Schiessen auf eine laufende Scheibe nicht so einfach ist wie es aussieht.

Alternativprogramm für die Frauen

Noch vor Trainingsbeginn versammelte Edi Waldburger die Frauen zu einem separaten Ausflug zum Wildpark Peter und Paul in St.Gallen Rotmonten. Vom Steinbock bis zum Luchs waren hier unzählige Tierarten zu bewundern, alles sachkundig erläutert von Parkwächter Anton Hugentobler. Kantonalpräsident Waldburger freute sich, dass dieser Abstecher in den Wildpark, der durchaus zum Thema Jagd passte, die Besucherinnen begeisterte.

Die Bedeutung und Wichtigkeit der Jagd

Mit einem packenden und sehr informativen Vortrag brachte uns «Hausherr» Oskar Trunz, Obmann der Jagdgesellschaft Bernhardzell und ehemaliger Präsident des St.Galler Jägervereins Hubertus, die Organisation der Jagd im Kanton und anderen Landesteilen näher. Die Ausbildung zur Jagdprüfung, die verschiedenen Jagdarten von der Pirsch bis zur Treibjagd, die Hege und Pflege in den Revieren, sowie auch aktuelle Probleme rund um Wildschäden, vor allem der Wildschweine, sowie die Gefahren für das Wild durch unsachgemäss unterhaltende Zäune und Schafnetze waren weitere Themen des erfahrenen Jägers und Referenten.

Nach einem Apero, in verdankenswerter Weise gespendet von «Geburtstagskind» Röbi Signer aus Wil, fand dann der höchst interessante Rundgang durch die mondäne Anlage mit einem feinen Nachtessen von Schützenwirt Werner Trunz in geselliger Runde seinen Abschluss. Gastgeber Edi Waldburger bedankte sich insbesondere auch bei Organisator Pius Gadola, Gossau und dem Referenten Oskar Trunz für den schönen und lehrreichen Tag.

> Bericht und Bilder: Willi Giger, Rufi (Medien St.Galler Schützenveteranen)



Qualifikation für den Ständewettkampf der Thurgauer-Schützen

«Wie loufts mer ächt hüt, cheibe gräll isches, hani ächt scho z'viel Rückstand us de bishärige Qualifikationsschschüsse?» Solche und ähnliche Gedanken hat sich wohl der eine oder andere Schütze auf der Fahrt zur Schiessanlage Heckemos in Müllheim gemacht. Dass Zweifel beim Schiessen sich nicht positiv auf die Resultate auswirken, ist aber wohl jedem Schützen bekannt.

Die Kriterien für die Teilnahme an der Ausscheidung: Einzelkonkurrenz, 10 % Veteranenstich, Frühlingsschiessen Hosenruck oder Märwilerschiessen (das bessere Resultat). Dass mit diesen Vorqualifikationsschiessen die Würfel noch nicht gefallen waren, bestätigte die letzte Ausscheidung im Heckemos. Von den je zwölf Schützinnen und Schützen in den Kat. A, D, und E, konnten nicht weniger als 13 die gute Ausgangslage





nicht nutzen, sie waren bis dahin in den ersten fünf Rängen klassiert, und wurden aus den teilnahmeberechtigten Rängen verdrängt. Zwei Frauen durften zum entscheidenden Final antreten, leider haben sie den Sprung an den Ständewettkampf ans ESFV 2019 in Zürich nicht geschafft, trotz guter Leistungen im Heckemos.

Die Teilnehmer am Ständewettkampf für die Thurgauer sind:

Kat. A

Andres Toni, 313.0; Büchi Felix, 309.3; Thalmann Ernst, 309.3; Beck Urs 309.15 Pkt.

Kat. D

Messerli Richard, 307.5; Hilzinger Otto, 304.75; Brüschweiler Kurt, 299.65; Fröhlich Heinz, 298.85 Pkt.

Kat. E

Stutz Werner, 298.9; Rüegg Anton, 297.55; Herzog Hans, 290.75; Oswald Edi, 289.2 Pkt.

Der Vorstand der TVS wünscht den Teilnehmern viel Glück, sollten sie das dann brauchen!

> Pressechef TVSV Walter Gerber





Schiesssport

Gedrückte Stimmung am Walliser Veteranen - Jahresschiessen:

In Memoriam Pierre-Alain Schers

Knapp eine halbe Hundertschaft KK-Veteranen traf sich auf dem Stand von Mont Brun im Val de Bagnes zum Jahresschiessen 2019 Kleinkaliber. Es war aber nicht die eher magere Beteiligung, die auf die Stimmung drückte, sondern ein schwerer Schicksalsschlag in der Walliser Schützenfamilie: Am Vorabend war Pierre-Alain Schers (68) aus Orsières, Mitglied des Kantonalkomitees WSSV, zugleich Kassier der Walliser Schützenveteranen, völlig unerwartet in seinem Chalet in Orsières verstorben. Tragische Ironie des Schicksals: Gleichentags hatte eine seiner Enkelinnen in Orsières Erstkommunion gefeiert...

Noch im April 2019 hatte Pierre-Alain, ein unermüdlicher, erfolgreicher Kämpfer für den Schiesssport und speziell für den Nachwuchs - fast alle seine acht Enkel und seine beiden Kinder sind ebenfalls wie er Sportschützen - an der DV der Schweizer Veteranen in Brig und später am Jahresschiessen 300 Meter im Unterwallis in leitender Funktion teilgenommen. Auch an diesem Pfingstmontag hätte der stets gutgelaunte Pierre-Alain wie immer als Kassier pflichtbewusst und dezidiert seines Amtes als Kassier walten sollen, nur zehn Minuten von seinem Wohnort entfernt. Es sollte nicht mehr sein.

Pierre-Alain war durch den Schiesssport auch sehr mit dem Oberwallis verbunden und begleitete seine Enkel an manchen Wettkampf. Er ereiferte sich nur, wenn die Informationen zum Wettkampf nicht auch auf Französisch durchgegeben wurden. «Aussi en français, s'il vous plaît!» war dann aus Pierre-Alains Mund zu hören, gefolgt von einem Lächeln und einem Augenzwinkern, wusste er doch, dass deutsche Infos im Unterwallis auch oft fehlten. Er las im Internet auch jeden deutschen Beitrag zum Thema Schiesssport und unterhielt sehr gute Kontakte zu vielen Oberwalliser Schützen. Für ihn gab es jedoch keine Ober-





walliser und / oder Unterwalliser Schützen, sondern einfach nur Schützenkameraden.

Der Trauergottesdienst fand unter grosser Beteiligung des Walliser Kantonalvorstandes und des Veteranenkomitees mit ihren Fahnen in Orsières statt. Pierre-Alain wird der Walliser Schützenfamilie sehr fehlen. Er ruhe in Frieden! Seiner Familie gilt das herzliche Beileid aller SchützenInnen.

Zu den Resultaten: Benjamin Bayard 2 x Schützenkönig!

Mann des Tages war der Varner Benjamin Bayard, der sich gleich beide Titel als Schützenkönig sicherte, und zwar in den Kategorien Veteran und Challenge 70 +. Damit fand die Siegesserie des Staldenrieds Ivo Abgottspon ein sportliches Ende. Ivo musste sich 2019 mit Rang fünf zufrieden geben. Vizekönig wurde der Brigerberger Paul Blatter vor einem der Urgesteine des Walliser Schiesssports, dem Chalchofner Norbert Wyder. Die Abstände zwischen den einzelnen Rängen waren wie immer sehr minim oder es kam sogar zu mehrfacher Punktgleichheit, wie die Ranglisten beweisen. Eine Maximumspasse fehlte jedoch in allen Stichen.

Benjamin Bayard siegte auch im Gabenstich mit 59/60 und in der Passe Kunst mit 117/120 Pkt. Die Passe Auszeichnung konnte Norbert Wyder mit 98/100 für sich entscheiden. Alfred Abgottspon aus Staldenried kam mit seinen 571/600 P auf Rang eins im Gruppenstich. Auch der Gruppenwettkampf wurde eine «Beute» der 3 Staldenrieder Musketiere Alfred, Ivo und Beat Abgottspon, die mit ihren 1664



Pkt. die sieggewohnte Gruppe «Edelweiss» (SSZ Chalchofen) um 18 Pkt. distanzierten. Das Trio Alwin Henzen, Pius Ebener und Armand Salzgeber (Visp-Eyholz) setzte sich mit seinen 1633 Pkt. vor den punktgleichen Schützen von Briglina eins durch. Insgesamt wurden elf Gruppen rangiert.

Die Verbandskonkurrenz (2 Stiche) entschied Norbert Wyder mit 157 Pkt. für sich, gefolgt vom Visper Pius Ebener (156), dem Doppelkönig Benjamin Bayard sowie Paul Blatter mit je 155 Pkt.

Schiessdatum überdenken!

Das übliche Datum des Pfingstmontags für das Jahresschiessen der Veteranen KK zu überdenken, wäre einen Versuch wert. Am «Nachtag» des Pfynschiessens nochmals sehr früh in die Schiesshosen zu steigen, wird auch für Veteranen zunehmend zu einer Motivationssache. Zudem hat sich auch das Freizeitverhalten an Pfingsten stark verändert. Ein Sonntagvormittag im Mai oder September könnte zu einer erhofften Steigerung der Beteiligung führen, da sonntags die 300 m Gewehre stumm bleiben!

Rangliste Schützenkönigskonkurrenz U 70

1. Benjamin Bayard, Varen, 1940, 270, 0 Pkt.; 2. Paul Blatter, Ried-Brig, 1944, 268,6 Pkt.; 3. Norbert Wyder, Glis, 1948, 268,6 Pkt.; 4. Alfred Abgottspon, Staldenried, 1949, 268,6 Pkt.; 5. Ivo Abgottspon, Staldenried, 1960, 265,8 Pkt.; 6. Pius Ebener, Visp, 1955, 265,2 Pkt.; 7. Mario Bregy, Glis, 1952, 263,6 Pkt.; 8. Patric Favre, Sembrancher, 1957, 263,5 Pkt.; 9. Alois Andenmatten, Zermatt, 1946, 262,5 Pkt.; 10. Beat Abgottspon, Staldenried, 1954, 262,5 Pkt.; usw.

Challenge 70 +

1. Benjamin Bayard, Varen, 270,0 Pkt.; 2. Paul Blatter, Ried-Brig, 268,6 Pkt.; 3. Norbert Wyder, Glis, 268,6 Pkt.; 4. Alfred Abgottspon, Staldenried, 268,6 Pkt.; 5. Alois Andenmatten, Zermatt, 262,5 Pkt.; 6. André Winiger, Vionnaz, 262,3 Pkt.; 7. André Montani, Salgesch, 262,1 Pkt.; 8. Erich Salzgeber, Raron, 262,0 Pkt.; 9. Roman Bregy, Visp, 261,9 Pkt.; 10. Markus Eyholzer, Glis, 261,4 usw.

Alle Resultate unter www.asvtv.ch / Resultate

> Francis Pionzola Presse Veteranen

ZÜRICH Tel. 043 377 51 55 isisti@bluewin.ch

Jahresschiessen 2019 der Zürcher Schützenveteranen

Schiessplatz SA Reppischtal, Dietikon

Das Jahresschiessen der Zürcher Schützenveteranen fand dieses Jahr am Freitag, 24. Mai (Vorschiessen) sowie am Freitag und Samstag, 14. und 15. Juni (Hauptchiessen) auf dem Schiessplatz «Reppischtal» in Dietikon statt. Am HauPktchiessen zeigten sich die Junitage von der besten Seite, schien doch am Freitag und am Samstagvormittag fast durchwegs die Sonne. Zudem herrschten an beiden Tagen angenehme Temperaturen. Leider mussten wir eine markante Minderbeteiligung von 171 Schützen verzeichnen. Der Auszahlungsstich wurde von 61.9 % der Schützen geschossen.





Die Organisation des Jahresschiessens lag in den Händen der Schützenveteranen des Bezirks Zürich /Dietikon, einem Team von bewährten Schützen und Organisatoren verschiedener Anlässe. Der Präsident Richard Hablützel und sein Team sorgten für einen reibungslosen Betrieb im Schützenhaus und in der Schützenstube.

Das Administrative, Standblattausgabe, Kasse und Resultaterfassung wird am Jahresschiessen seit Jahren vom Vorstand des KZSV erledigt.

In der Kombi-Rangliste Kat. A Sport liegt Martin Landis, 55, Wettswil, mit 142.8 Pkt. (98 im Jahresstich) an erster Stelle. In der Kategorie D/E Ordonnanzgewehre siegte Willi Zollinger, 37, Porto Ronco, welcher mit 141.3 Pkt. (95 im Jahresstich) an der Spitze der Rangliste steht. In der Kat. A/B 50 m gewann Walter Hug, 49, Fehraltorf, mit 140.1 Pkt. (95 im Jahresstich), in der Kat. C 50 m, siegte Paul Stutz, 55, Zwillikon, mit 139.1 Pkt. (95 im Jahresstich). Auf 25 m steht als Kategoriensieger in der Kat. D Walter Hug, 49, Fehraltorf, mit 148.0 Pkt. (100 im Jahresstich) an der Spitze der Rangliste, in der Kat. E gewann Toni Hauser, 47, Wädenswil, mit 145.0 Pkt. (98 im Jahresstich). Herzliche Gratulation, auch den übrigen Kranzgewinnerinnen und Kranzgewinnern. Speziell gratulieren möchte ich Walter Hug, Fehraltorf, der mit der RF auf 25 m (Kat D) das Maximum von 100 Pkt. im Jahresstich erzielte. Super!

28 Veteraninnen und Veteranen gewinnen den Silberzweig des VSSV für das erste Kranzresultat als Veteran und 18 Schützinnen und Schützen erreichten den 10. Kranz und kommen somit in den Genuss der Spezialprämie unseres Verbandes. Die Kranzquote lag dieses Jahr bei 72,64 %, etwas höher als im Vorjahr.

Zum Schluss möchte ich allen Funktionären und Helfern ganz herzlich danken für ihren grossen Einsatz. Ein spezieller Dank geht auch an:

BO-Präsident Richard Hablützel sowie an die beiden Standchefs Rolf Neeracher 300 m und Remo Lüscher 50/25 m und auch an das Team der Festwirtschaft.

Jahresschiessen ZH 2019, 25 m, Kat. D

1. Hug Walter, 49, Fehraltorf, 100; 2. Wick Gerda, 57, Zürich, 99; 3. Willi Eduard, 40, Glattfelden, 97; 4. Urech Arthur, 41, Wohlen, 97; 5. Frei Peter, 55, Wettingen, 97; 6. Fuchs Bruno, 45, Zumikon, 96; 7. Wolfensberger Andy, 54, Regensdorf, 96; 8. Hofstetter Peter, 53, Niederglatt, 95; 9. Amzai Izeir, 56, Wangen, 95; 10. Schlatter Reto, 59, Kleinandelfingen, 95; 11. Freund Roland, 59, Mettmenstetten, 95; 12. Pfiffner Josef, 40, Hausen a / Albis, 94; 13. Kaufmann Hanspeter, 47, Geroldswil, 94; 14. Rutz Ferdinand, 51, Zürich, 94; 15. Fuchs Bernhard, 57, Horgen, 93; 16. Baumgartner Esther, 58, Elsau, 93; 17. Wintsch Max, 42, Zürich, 92; 18. Pollinger Franz, 50, Niederglatt, 92; 19. Schneebeli Bruno, 54, Zürich, 92; 20. Niggli Urs, 50, Weiningen, 91; 21. Tigani Domenico, 51, Seuzach, 91; 22. Schmid Paul, 51, Fehraltorf, 90; 23. Mathis Markus, 56, Wiesendangen, 90; 24. Berghändler Monika, 57, Uster, 90.

Jahresschiessen ZH 2019, 25 m, Kat. E

1. Hauser Toni, 47, Wädenswil, 98; 2. Rogenmoser Josef, 47, Oberägeri, 97; 3. Bachmann Werner, 54, Hirzel, 97; 4. Pfister Roland, 44, Hegnau, 96; 5. Aeberhard Walter, 49, Frauen-

feld, 96; 6. Stutz Paul, 55, Zwillikon, 96; 7. Kern Jörg, 58, Brüttisellen, 96; 8. Hunziker René, 40, Bülach, 95; 9. Wanner Konrad, 39, Winterthur, 94; 10. Landis Martin, 55, Wettswil, 94; 11. Fritz Edgar, 57, Opfikon, 94; 12. Weber Rudolf, 46, Adliswil, 93; 13. Hehli Bruno, 50, Affoltern am Albis, 93; 14. Spörri Manfred, 36, Bülach, 92; 15. Egli Heinrich, 52, Embrach, 92; 16. Kern Sandra, 53, Dinhard, 92; 17. Cajochen Norbert, 53, Küsnacht, 92; 18. Wojcik Alfons, 50, Oberglatt, 91; 19. Uhr Martin, 52, Hittnau, 90; 20. Girschweiler Willy, 33, Auslikon, 89; 21. Kohler Jean, 40, Pfäffikon, 89; 22. Maag Emil, 47, Bülach, 89; 23. Schneider Felix, 49, Gutenswil, 89; 24. Wyss Odette, 55, Affoltern a / A, 89; 25. Hauser Elisabeth, 51, Bonstetten, 88; 26. Wittwer Christian, 55, Frauenfeld, 88; 27. Müller Albert, 47, Hettlingen, 87; 28. Stamm Walter, 55, Oberwil-Lieli, 87; 29. Aeberli Walter, 42, Zürich, 86; 30. Mühlebach Max, 43, Zürich, 86; 31. Baur Alfred, 41, Obfelden, 85; 32. Aschwanden Jean-Pierre, 45, Wetzikon, 85; 33. Suter Fritz, 35, Affoltern am Albis, 83.







Jahresschiessen ZH 2019, 50 m, Kat. A

1. Amzai Izeir, 56, Wangen, 94; 2. Pfister Roland, 44, Hegnau, 92; 3. Urech Arthur, 41, Wohlen, 91; 4. Schlatter Reto, 59, Kleinandelfingen, 91; 5. Schoch Peter, 43, Affoltern, 90; 6. Schneider Felix, 49, Gutenswil, 89.

Jahresschiessen ZH 2019, 50 m, Kat. B

1. Hug Walter, 49, Fehraltorf, 95; 2. Tigani Domenico, 51, Seuzach, 93; 3. Wick Gerda, 57, Zürich, 93; 4. Egli Heinrich, 52, Embrach, 92; 5. Willi Eduard, 40, Glattfelden, 90; 6. Schmid Paul, 51, Fehraltorf, 89; 7. Hofstetter Peter, 53, Niederglatt, 89; 8. Mathis Markus, 56, Wiesendangen, 89; 9. Gut Arthur, 37, Winkel, 88; 10. Ender Alfred, 49, Rafz, 88; 11. Berghänd-Ier Monika, 57, Uster, 88; 12. Fuchs Bruno, 45, Zumikon, 87; 13. Roth Jürg, 57, Widen, 87; 14. Frigerio Kurt, 45, Höri, 86; 15. Schneebeli Bruno, 54, Zürich, 86; 16. Wolfensberger Andy, 54, Regensdorf, 86; 17. Hufenus Markus, 58, Opfikon, 86; 18. Biner Andreas, 43, Wallisellen, 85.

Jahresschiessen ZH 2019, 50 m, Kat. C

1. Stutz Paul, 55, Zwillikon, 95; 2. Uhr Martin, 52, Hittnau, 92; 3. Kern Sandra, 53, Dinhard, 92; 4. Spörri Manfred, 36, Bülach, 91; 5. Kohler Jean, 40, Pfäffikon, 91; 6. Weber Rudolf, 46, Adliswil, 91; 7. Rogenmoser Josef, 47, Oberägeri, 91; 8. Mühlebach Max, 43, Zürich, 89; 9. Hunziker René, 40, Bülach, 88; 10. Hauser Toni, 47, Wädenswil, 88; 11. Müller Albert, 47, Hettlingen, 87; 12. Felber Marco, 50, Uerikon, 86; 13. Bachmann Werner, 54, Hirzel, 85; 14. Stamm Walter, 55, Oberwil-Lieli, 84; 15. Wyss Odette, 55, Affoltern a / A, 83; 16. Girschweiler Willy, 33, Auslikon, 81.

Jahresschiessen ZH 2019, 300 m, Kat. A

1. Reichle Heinz, 49, Wettingen, 98; 2. Landis Martin, 55, Wettswil, 98; 3. Oberholzer Martin, 53, Jona, 97; 4. Mönch Urs, 54, Winterthur, 96; 5. Gubler Peter, 48, IIInau, 96; 6. Häfliger Alfred, 56, Ottenbach, 96; 7. Kern Urs, 53, Herrliberg, 95; 8. Töngi René, 58, Wetzikon, 95; 9. Meier Karl, 53, Zürich, 95; 10. Burgener Paul, 59, Laupen, 95; 11. Beusch Markus, 57, Zürich, 94; 12. Suter Bernhard, 43, Niederglatt, 94; 13. Meier Heinz, 48, Regensdorf, 94; 14. Kinz Helmut, 46, Dietlikon, 94; 15. Zürcher Peter, 48, Knonau, 94; 16. Moor René, 48, Egetswil, 94; 17. Patt Josef, 48, Dietlikon, 94; 18. Winkler Ruedi, 47, Richterswil, 94; 19. Nobs Walter, 44, Marthalen, 94; 20. Bähler Bernhard, 48, Seuzach, 93; 21. Breiter Annemarie, 50, Pfäffikon, 93; 22. Hess Hansruedi, 49, Boppelsen, 93; 23. Menzi Erich, 49, Uznach, 93; 24. Meier Paula, 55, Weiach, 93; 25. Kunz Walter, 37, Regensberg, 93; 26. Wagner Alfred, 43, Wiesendangen, 92; 27. Heusser Jakob, 57, Adetswil, 92; 28. Peier Urs, 32, Au, 92; 29. Sieber Bruno, 35, Kloten, 92; 30. Bolliger Heinz, 42, Volketswil, 92; 31. Schurter Ruedi, 52, Marthalen, 92; 32. Lässer Bruno, 55, Affoltern a / A, 91; 33. Kempf Josef, 51, Niederglatt, 91; 34. Mettier Andreas, 38, Hirzel, 91; 35. Kohler Fritz, 38, Dübendorf, 91; 36. Deubelbeiss Werner, 43, Herrliberg, 91; 37. Tischhauser Mathias, 46, Männedorf, 90; 38. Schmid Hans, 48, Hüttikon, 90; 39. Schaufelberger Heinz, 50, Wetzikon, 90; 40. Walder Georg, 53, Oetwil a / See, 90; 41. Péclard Jean-Michel, 50, Illnau, 90; 42. Egli Walter, 35, Oberembrach, 90; 43. Harder Franz, 36, Hinwil, 89; 44. Hitz Gerhard, 51, Dietlikon, 89; 45. Gallmann Fredy, 57, HauPktikon, 89; 46. Heiniger Beat, 56, Seuzach, 89; 47. Buchmann Peter, 58, Pfungen, 89; 48. Vollenweider Peter, 51, Illnau, 89; 49. Wächter Roland, 45, Buchs, 89; 50. Schöpfer Franz, 32, Fahrweid, 88; 51. Meier Markus, 45, Wallisellen, 88; 52. Vifian Paul, 35, Egg, 86.

Jahresschiessen ZH 2019, 300 m, Kat. D

1. Eggli Hans, 53, Stäfa, 97; 2. Fässler Alfred, 33, Wetzikon, 96; 3. Kunz Max, 55, Aathal-Seegräben, 95; 4. Winkler Bruno, 57, Andelfingen, 95; 5. Gyr Ernst, 51, Hirzel, 95; 6. Brennwald Erich, 53, Bäretswil, 95; 7. Albrecht Peter, 56, Hochfelden, 95; 8. Graf Robert, 51, Bonstetten, 95; 9. Leinsmer Hans Ruedi, 46, Wädenswil, 94; 10. Spitzbart Roland, 48, Zürich, 94; 11. Fankhauser Herbert, 53, Bonstetten, 94; 12. Albrecht Walter, 51, Riedt-Neerach, 94; 13. Röschli Walter, 53, Hochfelden, 94; 14. Favre Jean-Claude, 48, Fällanden, 94; 15. Duss Walter, 55, Hinwil, 93; 16. Gäumann Hans, 49, Dielsdorf, 93; 17. Meyer Paul, 33, Rüschlikon, 93; 18. Fässler Paul, 52, Elsau, 93; 19. Pavoni Karl, 56, Hochfelden, 93; 20. Knobel Fritz, 49, Wald, 93; 21. Steiner Hansjörg, 56, Hinwil, 93; 22. Hodel Adrian, 53, Nürensdorf, 93; 23. Töngi Urs, 58, Aathal-Seegräben, 93; 24. Spitzer Emil, 52, Trüllikon, 92; 25. Dürig Kurt, 53, Theilingen, 92; 26. Ernst Peter, 42, Winterthur, 92; 27. Wohlgemuth Felix, 52, Neftenbach, 92; 28. Müller Karl, 42, Rüschlikon, 92; 29. Kuntner Willi, 49, Dielsdorf, 92; 30. Auer Oskar, 51, Hinwil, 92; 31. Greuter Roland, 45, Oberglatt, 92; 32. Heidelberger Peter, 58, Hochfelden, 92; 33. Stalder René, 48, Dättlikon, 92; 34. Müller Alfred, 51, Fällanden, 92; 35. Pfammatter Marcel, 44, Greifensee, 91; 36. Hostettler Roland, 48, Zürich, 91; 37. Schaufelberger Walter, 48, Pfäffikon, 91; 38. Dietsche Roland, 58, Pfaffhausen, 91; 39. Eberle Josef, 51, Zürich, 91; 40. Mühlemann Kurt, 50, Uetikon am See, 91; 41. Luchsinger Jakob, 27, Hinwil, 91; 42. Oertig Hans, 51, Bertschikon, 91; 43. Sonderegger Heinz, 52, Wädenswil, 91; 44. Bachmann Werner, 54, Hirzel, 91; 45. Derendinger Felix, 48, Neftenbach, 91; 46. Leuthold Emil, 56, Hittnau, 91; 47. Bruderer Hans, 47, Volketswil, 91; 48. Jucker Albert, 34, Adliswil, 91; 49. Vögele Hugo, 53, Bachs, 91; 50. Hagenbuch Rolf,



57, Oberwil-Lieli, 91; 51. Stirnimann Isidor, 45, Kilchberg, 91; 52. Pfenninger Hans, 54, Stäfa, 90; 53. Luder Heinz, 59, Oetwil am See, 90; 54. Schmid Willy, 48, Dielsdorf, 90; 55. Strebel Fritz, 51, Volketswil, 90; 56. Spiess Markus, 51, Egg, 90; 57. Kern Sandra, 53, Dinhard, 90; 58. Bühler Rudolf, 47, Ellikon a / d / Thur, 90; 59. Seiler Max, 48, Winterberg, 90; 60. Frei Peter, 55, Wettingen, 90.

Jahresschiessen ZH 2019, 300 m, Kat. E

1. Bonomo Alessandro, 57, Russikon, 95; 2. Störi Heinz, 57, Merenschwand, 95; 3. Zollinger Willi, 37, Porto Ronco, 95; 4. Kaiser Franz, 51, Jona, 93; 5. Huber Meinrad, 38, Dietikon, 93; 6. Keller Hans, 39, Winterberg, 92; 7. Stemmer Josef, 42, Horgen, 92; 8. Siems Rudolf, 52, Dübendorf, 92; 9. Hernandez Nelson, 55, Pfäffikon, 92; 10. Merriam Martin, 58, Widen, 92; 11. Frei Peter, 50, Aeugst am Albis, 92; 12. Schneiter Bruno, 56, Affoltern, 92; 13. Bretscher Heinrich, 39, Adlikon, 92; 14. Bucher Ernst, 40, Zürich, 91; 15. Muoth Martin, 49, Weiningen, 90; 16. Schenk Hans, 51, Watt, 90; 17. Akeret Hans, 28, Wiesendangen, 90; 18. Spörri Jules, 41, Wiesendangen, 90; 19. Hartmann Jakob, 33, Attikon, 90; 20. Bosshard Jakob, 48, Embrach, 90; 21. Wanner Konrad, 39, Winterthur, 89; 22. Fankhauser Karl, 36, Wetzikon, 89; 23. Ulrich Max, 38, Unterstammheim, 89; 24. Ade Werner, 50, Pfungen, 89; 25. Christen Hans-Peter, 55, Weiningen, 89; 26. Wetli Hans, 47, Hedingen, 88; 27. Schnetzer Beat, 37, Hombrechtikon, 88; 28. Pfister Hans, 49, Aeugst a / A, 88; 29. Leibacher René, 52, Volketswil, 88; 30. Arzethauser Georg, 53, Mönchaltorf, 88; 31. Pfiffner Max, 38, Regensberg, 88; 32. De Martin Silvano, 51, Winterthur, 88; 33. Langhard Walter, 54, Winterthur, 88; 34. Frei Walter, 53, Zumikon, 88; 35. Schneeberger Peter,

48, Zug, 88; 36. Kalberer Georg, 40, Dübendorf, 88; 37. Mätzener Alfred, 47, Müllheim, 88; 38. Kamm Urs, 48, Wettswil, 88; 39. Peter Ernst, 53, Männedorf, 87; 40. Theler Arthur, 58, Berikon, 87; 41. Burkhalter Fritz, 45, Buchs, 87; 42. Zollinger Ernst, 44, Forch, 87; 43. Leva Bernhard, 48, Obfelden, 87; 44. Wojcik Alfons, 50, Oberglatt, 87; 45. Oberson Herbert, 55, Stäfa, 87; 46. Crameri Alessandro, 50, Ebmatingen, 87; 47. Frey Rolf, 47, Dielsdorf, 86; 48. Leibacher Brigitte, 48, Volketswil, 86; 49. Solci Max, 55, Wasterkingen, 86; 50. Aeschbach Walter, 41, Au, 86; 51. Mathys Hansueli, 43, Turbenthal, 86; 52. Jenni Hans, 38, Obfelden, 86; 53. Muggli Ulrich, 52, Wetzikon, 86; 54. Stengele Emil, 43, Schlieren, 86; 55. Baumer Max, 49, Adlikon, 86; 56. Gwerder Doris, 44, Winterthur, 85; 57. Meier Hansruedi, 54, Hüntwangen, 85; 58. Jäggli Christian, 55, Niederhasli, 85; 59. Morgenthaler Hans, 39, Zürich, 85; 60. Stahl Edwin, 51, Schmidrüti, 85.

Jahresschiessen Kombirangliste ZH 2019, 25 m, Kat. D

1. Hug Walter, 49, Fehraltorf, 148; 2. Frei Peter, 55, Wettingen, 144.5; 3. Hofstetter Peter, 53, Niederglatt, 144; 4. Amzai Izeir, 56,

Wangen, 142.5; 5. Fuchs Bernhard, 57, Horgen, 139.5; 6. Baumgartner Esther, 58, Elsau, 139.5; 7. Berghändler Monika, 57, Uster, 137.5; 8. Pollinger Franz, 50, Niederglatt, 137; 9. Schmid Paul, 51, Fehraltorf, 136.5; 10. Fuchs Bruno, 45, Zumikon, 135; 11. Perrot Jürg, 53, Winterthur, 131; 12. Baur Markus, 56, Elgg, 122.5; 13. Wyss Josef, 42, Affoltern am Albis, 119.5.

Jahresschiessen Kombirangliste ZH 2019, 25 m, Kat. E

1. Hauser Toni, 47, Wädenswil, 145; 2. Hunziker René, 40, Bülach, 143.5; 3. Bachmann Werner, 54, Hirzel, 143.5; 4. Stutz Paul, 55, Zwillikon, 143.5; 5. Pfister Roland, 44, Hegnau, 141; 6. Kern Sandra, 53, Dinhard, 140; 7. Spörri Manfred, 36, Bülach, 139.5; 8. Schneider Felix, 49, Gutenswil, 137; 9. Uhr Martin, 52, Hittnau, 136.5; 10. Kohler Jean, 40, Pfäffikon, 131.5; 11. Mühlebach Max, 43, Zürich, 128; 12. Aschwanden Jean-Pierre, 45, Wetzikon, 120.5.

Jahresschiessen Kombirangliste ZH 2019, 50 m, Kat. A+B

1. Hug Walter, 49, Fehraltorf, 140.1; 2. Amzai Izeir, 56, Wangen, 139.1; 3. Tigani Domenico, 51, Seuzach, 137.3; 4. Schlatter Reto, 59, Kleinandelfingen, 135.6; 5. Hofstetter Peter, 53, Niederglatt, 133.3; 6. Pfister Roland, 44, Hegnau, 131.9; 7. Mathis Markus, 56, Wiesendangen, 131.9; 8. Schneider Felix, 49, Gutenswil, 131.2; 9. Schoch Peter, 43, Affoltern, 129.8; 10. Schmid Paul, 51, Fehraltorf, 127.9; 11. Baur Markus, 56, Elgg, 122.8; 12. Pollinger Franz, 50, Niederglatt, 121.1; 13. Wyss Josef, 42, Affoltern am Albis, 118.3; 14. Weber Ulrich, 45, Winterthur, 110.9; 15. Kaufmann Hanspeter, 47, Geroldswil, 108.4.



Jahresschiessen Kombirangliste ZH 2019, 50 m, Kat. C

1. Stutz Paul, 55, Zwillikon, 139.1; 2. Kohler Jean, 40, Pfäffikon, 135.9; 3. Kern Sandra, 53, Dinhard, 131.2; 4. Hauser Toni, 47, Wädenswil, 130.1; 5. Mühlebach Max, 43, Zürich, 129.9; 6. Hunziker René, 40, Bülach, 129.7; 7. Bachmann Werner, 54, Hirzel, 123.7; 8. Aschwanden Jean-Pierre, 45, Wetzikon, 123.3; 9. Hehli Bruno, 50, Affoltern am Albis, 120.7; 10. Meier Harry, 45, Henggart, 102.9.

Jahresschiessen Kombirangliste ZH 2019, 300 m, Kat. A

1. Landis Martin, 55, Wettswil, 142.8; 2. Reichle Heinz, 49, Wettingen, 141.9; 3. Töngi René, 58, Wetzikon, 141.4; 4. Beusch Markus, 57, Zürich, 141.3; 5. Gubler Peter, 48, Illnau, 140.4; 6. Oberholzer Martin, 53, Jona, 140.3; 7. Mönch Urs, 54, Winterthur, 140.3; 8. Kern Urs, 53, Herrliberg, 139.6; 9. Menzi Erich, 49, Uznach, 139.4; 10. Suter Bernhard, 43, Niederglatt, 139.2; 11. Hess Hansruedi, 49, Boppelsen, 139; 12. Zürcher Peter, 48, Knonau, 138.2; 13. Nobs Walter, 44, Marthalen, 138; 14. Patt Josef, 48, Dietlikon, 138; 15. Meier Karl, 53, Zürich, 138; 16. Häfliger Alfred, 56, Ottenbach, 138; 17. Bolliger Heinz, 42, Volketswil, 137.6; 18. Meier Paula, 55, Weiach, 137.6; 19. Breiter Annemarie, 50, Pfäffikon, 137.4; 20. Moor René, 48, Egetswil, 137; 21. Kinz Helmut, 46, Dietlikon, 136.3; 22. Wagner Alfred, 43, Wiesendangen, 135.8; 23. Schurter Ruedi, 52, Marthalen, 135.5; 24. Lässer Bruno, 55, Affoltern a / A, 135; 25. Sieber Bruno, 35, Kloten, 134.8; 26. Schaufelberger Heinz, 50, Wetzikon, 134.6; 27. Heusser Jakob, 57, Adetswil, 134.2; 28. Tischhauser Mathias, 46, Männedorf, 133.8; 29. Bähler Bernhard, 48, Seuzach, 133.6; 30. Péclard Jean-Michel, 50, Illnau, 132.9; 31. Buchmann Peter, 58, Pfungen, 132.3; 32. Vollenweider Peter, 51, Illnau, 131.3; 33. Ziltener Alois, 49, Oetwil am See, 131.1; 34. Vifian Paul, 35, Egg, 129.9; 35. Hitz Gerhard, 51, Dietlikon, 129.9; 36. Mettier Andreas, 38, Hirzel, 129.8; 37. Meier Markus, 45, Wallisellen, 129.8; 38. Walder Georg, 53, Oetwil a / See, 129.6; 39. Suter Albert, 52, Zwillikon, 129.5; 40. Kempf Josef, 51, Niederglatt, 125.7; 41. Aeberli Friedrich, 42, Zollikerberg, 125; 42. Kern Kurt, 42, Buch am Ir-



chel, 123.5; 43. Buchmann Peter, 42, Knonau, 123; 44. Heiniger Beat, 56, Seuzach, 122.4; 45. Hablützel Walter, 44, Oetwil / See, 119.3.

Jahresschiessen Kombirangliste ZH 2019, 300 m, Kat. D+E

1. Zollinger Willi, 37, Porto Ronco, 141.3; 2. Gyr Ernst, 51, Hirzel, 140.6; 3. Albrecht Peter, 56, Hochfelden, 139.8; 4. Spitzbart Roland, 48, Zürich, 139.5; 5. Eggli Hans, 53, Stäfa, 139.1; 6. Leinsmer Hans Ruedi, 46, Wädenswil, 139; 7. Kunz Max, 55, Aathal-Seegräben, 138.9; 8. Fässler Paul, 52, Elsau, 138.4; 9. Töngi Urs, 58, Aathal-Seegräben, 138; 10. Fässler Alfred, 33, Wetzikon, 137.8; 11. Pavoni Karl, 56, Hochfelden. 137.8; 12. Dürig Kurt, 53, Theilingen, 137.4; 13. Albrecht Walter, 51, Riedt-Neerach, 137.3; 14. Merriam Martin, 58, Widen, 137.1; 15. Fankhauser Herbert, 53, Bonstetten, 136.9; 16. Steiner Hansjörg, 56, Hinwil, 136.8; 17. Bonomo Alessandro, 57, Russikon, 136.8; 18. Duss Walter, 55, Hinwil, 136.7; 19. Winkler Bruno, 57, Andelfingen, 136.6; 20. Heidelberger Peter, 58, Hochfelden, 136.5; 21. Kuntner Willi, 49, Dielsdorf, 136; 22. Graf Robert, 51, Bonstetten, 135.9; 23. Störi Heinz, 57, Merenschwand, 135.8; 24. Bachmann Werner, 54, Hirzel, 135.7; 25. Hagenbuch Rolf, 57, Oberwil-Lieli, 135.7; 26. Müller Alfred, 51, Fällanden, 135.5; 27. Favre Jean-Claude, 48, Fällanden, 135.4; 28. Knobel Fritz, 49, Wald, 135.4; 29. Eberle Josef, 51, Zürich, 135.4; 30. Mühlemann Kurt, 50, Uetikon am See, 135.3; 31. Stalder René, 48, Dättlikon, 134.9; 32. Bucher Ernst, 40, Zürich, 134.7; 33. Schneiter Bruno, 56, Affoltern, 134.7; 34. Stemmer Josef, 42, Horgen, 134.5; 35. Bosshard Jakob, 48, Embrach, 134.3; 36. Röschli Walter, 53, Hochfelden, 134.3; 37. Wohlgemuth Felix, 52, Neftenbach, 134.2; 38. Müller Karl, 42, Rüschlikon, 134.1; 39. Vögele Hugo, 53, Bachs, 134; 40. Derendinger Felix, 48, Neftenbach, 133.9; 41. Bruderer Hans, 47, Volketswil, 133.8; 42. Pfenninger Hans, 54, Stäfa, 133.7; 43. Frei Peter, 55, Wettingen, 133.7; 44. Ernst Peter, 42, Winterthur, 133.3; 45. Gäumann Hans, 49, Dielsdorf, 133.3; 46. Hostettler Roland, 48, Zürich, 133.2; 47. Schaufelberger Walter, 48, Pfäffikon, 133.2; 48. Kaiser Franz, 51, Jona, 133.2; 49. Frutschi Hansruedi, 49, Rüti, 132.9; 50. Keller Andreas, 50, Gutenswil, 132.9; 51. Hernandez Nelson, 55, Pfäffikon, 132.9; 52. Strebel Fritz, 51, Volketswil, 132.8; 53. Spörndli Regula, 58, Stäfa, 132.5; 54. Greuter Roland, 45, Oberglatt, 132.4; 55. Winzenried Hansjörg, 49, Marthalen, 132.4; 56. Schwengeler Ernst, 46, Zürich, 132.3; 57. Oehninger Walter, 56, Adlikon, 132.2; 58. Nef Andreas, 57, Ottikon, 132.1; 59. Stadler Ernst, 41, Kloten, 132; 60. Dünki August, 57, Trüllikon, 132.

> Roland Greuter, Chef Jahresschiessen KZSV





Freundschaftsschiessen der Schützenveteranen Pfäffikon / Uster

VETERANIA Winterthur vom Mittwoch, 05. Juni 2019

Tigani Domenico bei der Pistole 50 m, Vollenweider Peter bei den Gewehren Kat. A 300 m, Ochsner Jeri bei den Gewehren Kat. D 300 m und Arzethauser Georg bei den Gewehren Kat. E 300 m als Sieger beim Freundschaftsschiessen der Schützenveteranen aus Pfäffikon/Uster und VE-TERANIA Winterthur.

Elf Pistolenschützen aus Pfäffikon /Uster trafen auf 19 Pistolenschützen der VETERANIA Winterthur. Mit einem Schnitt von 88.8333 Pkt. ge-





wannen hier die Gäste aus Pfäffikon / Uster vor Winterthur mit einem Schnitt von 85.4000 Pkt.. 61 Gewehrschützen aus Pfäffikon / Uster schossen einen Schnitt von 90.8387 Pkt. und gewannen hier nur knapp vor den 66 Gewehrschützen der VETERA-NIA Winterthur mit einem Schnitt von 89.7576 Pkt.

Sieger wahr jedoch die Kameradschaft und das gemütliche Zusammensein der Schützenveteranen am Freundschaftsschiessen auf der Schiessanlage Guldital in Rickenbach. Bei gutem Schützenwetter war die Festwirtschaft immer gut besucht. Auch die Jasser konnten ihr Können nutzen jedoch nach 2-3 Stunden jassen wurde an einigen Tischen abgerechnet mit dem Resultat, dass keine Partei der Anderen etwas auszahlen musste. Medaillen oder Kranzkarten gab es auch keine dafür konnte der Präsident der VETERANIA Winterthur Ulrich Weber an über die Hälfte der Schützen feine Butterzöpfe, Rotwein, Salamettli und Sternenberger «Mutschli» als Preise abgeben offensichtlich geniessen Schützenveteranen solche Preise.

Ranglisten Pistole 50 m (30 Schützen)

1. Tigani Domenico (Winterthur) 92; 2. Schneider Felix (Pfäffikon / Uster) 91; 3. Bünter Werner (Pfäffikon / Uster) 90; 4. Leibacher René (Pfäffikon / Uster) 90; 5. Mathis Markus (Winterthur) 90; 6. Kern Sandra (Winterthur) 89; 7. Hug Walter (Pfäffikon / Uster) 89; 8. Baumgartner Esther (Winterthur) 88.



1. Vollenweider Peter (Pfäffikon / Uster) 98; 2. Bolliger Heinz (Pfäffikon / Uster) 96; 3. Kohler Fritz (Pfäffikon / Uster) 96; 4. Mönch Urs (Winterthur) 94: 5. Bähler Bernhard (Winterthur) 94.

Gewehr 300 m Kat. D (57 Schützen)

1. Ochsner Jeri (Winterthur) 94; 2. Mühlemann Kurt (Pfäffikon / Uster) 93: 3. Keller Andreas (Pfäffikon / Uster) 92; 4. Strebel Fritz (Pfäffikon / Uster) 92; 5. Fässler Paul (Winterthut) 92.

Gewehr 300 m Kat. E (55 Schützen)

- 1. Arzethauser Georg (Pfäffikon / Uster) 95; 2. Kneubühl Rolf (Pfäffikon / Uster) 95; 3. Mathys Hans-Ulrich (Pfäffikon / Uster) 93; 4. Steinmann Adolf (Winterthur) 92; 5. Kalberer Georg (Winterthur) 91.
- Die Gesamtrangliste sowie weitere Fotos sind auf unserer Homepage abgelegt.

Veteran